



RÜCKBLICK AUF DEN
29. BADISCHEN
LANDESPOSAUNENTAG

Foto: Fotofreunde Heidelberg

**BADISCHES
POSAUNENCHOR-
JOURNAL**



Beratung • Verkauf • Mietkauf • Reparaturen



Blasinstrumente
international bekannter Hersteller
und kleiner Werkstätten
sind unsere Stärke



Fotografieren Sie
den Code mit dem
QR-Code-Leser
Ihres Mobiltelefons
ab. Der Code führt
Sie direkt zu unseren
Angeboten.



**Musik
Bertram**

Postfach 1153
D-79011 Freiburg
Friedrichring 9
D-79098 Freiburg
Telefon + 49 (0)761 27 30 90-0
Telefax + 49 (0)761 27 30 90-60
E-Mail: info@musik-bertram.com
Internet: www.musik-bertram.com



INHALTSVERZEICHNIS

Andacht	S 04
Grußwort Landesobmann	S 06
Grußwort Landesposaunenwart	S 07
Bestandene D-Prüfungen	S 09
Nachruf	S 10
Ehrungen	S 11
Brass for Peace	S 14
Dirigent oder Dirigentin gesucht	S 15
Rückblick Landesposaunentag 2019	S 16
Komponistenporträt: Christian Schaefer	S 42
Neues aus Förderverein und Stiftung	S 44
Rückblick Baden	S 52
Vorschau Baden	S 59
Regularien	S 61
Ausschreibungen	S 62
Geschäftsstelle	S 65
Verkaufs- und Lieferbedingungen	S 66
Preisliste	S 67
Anzeigenpreise und Redaktionsschluss	S 74
Impressum und Kontakt	S 75



ANDACHT

„Lasst uns miteinander!“ – war das Motto unseres Landesposaurentages in Bruchsal. Wer dabei war, wird sich gerne an das Wochenende im Juli erinnern. Das gemeinsame Musizieren auf dem Marktplatz, die Konzerte und der Gottesdienst vor dem Schloss waren etwas Besonderes, weil wir als Bläserinnen und Bläser tatsächlich „miteinander“ unterwegs waren. Es ist schön gewesen, in der Stadt andere Posaunenchorler am Instrument oder T-Shirt zu erkennen. Ein kurzer Gruß oder ein „Hallo“ hat sich von selbst ergeben, obwohl man den anderen gar nicht gekannt hat. Für mich ist es ein besonderes Gefühl, wenn alle als „Großer Chor“ zusammen spielen – das ist Gemeinschaft im wahrsten Sinne des Wortes. Mir tut es gut zu spüren, dass da etwas ist, was uns miteinander verbindet. Das ist sicher die Musik, aber auch der Glaube an Jesus Christus und seine befreiende Botschaft für unser Leben.

Als Kind habe ich mich gewundert, dass meine erste Chorleiterin immer ganz selbstverständlich die Choräle mitgesungen hat. „Komm, Herr, segne uns“, „Befehl du deine Wege“, „Damit aus Fremden Freunde werden“ oder auch das „Lasst uns miteinander“ des jetzigen Posaurentages. Textzeilen wie Melodien sind in mir hängen geblieben und tauchen manchmal ganz von alleine in mir auf – quasi als Kommentare zu dem, was mir mein Alltag zuträgt. Das tut mir gut und darum bin ich meiner Posaunenchorleiterin sehr dankbar für das, was sie mir und vielen anderen Kindern mit auf den Weg gegeben hat. Der Kanon „Lasst uns miteinander spielen, singen, loben den Herrn!“ stand als Kinderlied am Anfang meines Glaubensweges.

Heute denke ich, dass der Hinweis auf das Miteinander nicht laut genug in unsere Gesellschaft hineingesungen und musiziert werden kann. Gemeinschaft scheitert, wenn jeder nur auf sich selbst achtet und seine persönlichen Ziele verfolgt. Jeder Bläser und jede Bläserin weiß das, wenn es um das gemeinsame Musizieren geht. Was nützt die strahlende Solotrompete, wenn sie keinen Grund hat? Aufeinander achten und sich gegenseitig Raum geben ist die Grundlage für ein Miteinander im gemeinsamen Musizieren, aber auch im Leben. Wieder und wieder zeigt Jesus dies in seiner Botschaft auf, indem er ausgegrenzte Menschen wieder in die Gesellschaft integriert. Die Geschichten vom blinden Bartimäus, von Zachäus, dem Zöllner, oder von der Frau, die Jesus am Sabbat heilte, erzählen davon, dass viel möglich ist, wenn ich mich auf mein Gegenüber einlasse.

Darum glaube ich, dass es an uns liegt, an unserem Miteinander in unseren Familien, in unseren Chören, Kirchengemeinden, ja, in unserem Dorf und in unserer Stadt zu arbeiten und unseren eigenen Beitrag dazu zu leisten. Das geschieht durch unsere Musik und die Art und Weise, wie wir miteinander umgehen. Die Stärke unserer Posaunenchorle ist ja gerade unser generationenübergreifendes Arbeiten, die Verschiedenheit unserer Herkünfte und Berufe. Vielleicht lohnt es sich, in den kommenden Wochen

zu durchdenken, was man im Chor angehen könnte, um die Gemeinschaft im Ort zu stärken? Denn der Kanon ruft ja gerade zu einem gemeinsamen „Tun“ auf. Ich bin gespannt, was uns in unserer Verschiedenheit dabei in den Sinn kommt.

Pfarrerin Wibke Klomp, Walldorf

29. **Badischer Landesposaunenfest**
Das Familienfest der Badischen Posaunenarbeit

Lasst uns miteinander

5.-7. Juli 2019 | Bruchsal

www.lpt.posaunenarbeit.de

Lasst uns miteinander

Großer Chor

Wibke Klomp, Walldorf

69

GRUSSWORT LANDESOBMANN



Liebe Bläserfamilie!

Innerhalb weniger Wochen in den Monaten Juni und Juli gab es zwei Großereignisse, an denen Mitglieder badischer Posaunenchoräle in großer Zahl beteiligt waren: zunächst der Deutsche Evangelische Kirchentag in Dortmund, in dessen Verlauf die Bläuserserenade der Jugendposaunenchoräle einen stimmungsvollen Höhepunkt eigener Art bildete, und dann der 29. Badische Landesposaunentag, den wir in Bruchsal bei herrlichem Wetter

als ein großes Bläserfamilienfest feiern konnten. Wie schön war es, sich in der großen Bläserfamilie wiederzusehen, Zeit für Gespräche zu haben, eindrucksvollen Konzerten zu lauschen, vor der herrlichen Kulisse des Bruchsaler Schlosses einen stimmigen Gottesdienst zu feiern und mit einem großen Choralblasen einen besonderen Schlusspunkt zu setzen! „Lasst uns miteinander ...“ – dieses Motto wurde in Bruchsal badisch gelebt. Zuvor hatte das Motto „Welch ein Vertrauen“ in Dortmund viele Kirchentagsbegeisterte zu einer großen Gemeinschaft zusammengeführt.

Wieder einmal wurde bei beiden Großereignissen spürbar und hörbar, wie tragend die Gemeinschaft der Bläserfamilie für uns ist – in unseren Chören und Familien und in den ganz persönlichen Lebenssituationen, die wir genießen können oder erdulden müssen. Besonders beeindruckend fand ich persönlich das große Bläserkonzert aller Beteiligten am Samstagabend auf dem Bruchsaler Marktplatz, bei dem die musikalische Vielfalt unserer Posaunenarbeit einen großartigen Ausdruck fand, und die beiden geistlich geprägten Veranstaltungen am Sonntag. Dass mit einer Predigt über das Lied „Damit aus Fremden Freunde werden“ noch einmal unseres verehrten badischen Kirchenmusikers und Bläserfreundes Rolf Schweizer gedacht und zugleich die Aktualität dieses Liedes für die derzeitige weltpolitische Situation beleuchtet werden konnte, war ebenso beeindruckend wie die Strahlkraft der großen Choräle, die zum Abschluss im Ehrenhof des Bruchsaler Schlosses erklangen. Nicht nur für die zahlreichen Besucherinnen und Besucher des Schlossfestes, auch für alle Mitwirkenden bot sich hier die einmalige Gelegenheit, die tröstliche und frohmachende Kraft des Evangeliums zu hören und zu spüren.

Zuletzt: Mit unserem Motto „Lasst uns miteinander ...“ haben wir – ohne dies vorher bewusst bedacht zu haben –, eine Brücke zum Dortmunder Kirchentag mit seinem Motto „Welch ein Vertrauen“ geschlagen. Denn im Miteinander der Tage von Bruchsal ist neues Vertrauen zueinander und Vertrauen zu Gott, unserem Schöpfer, Erlöser und Tröster, gewachsen. Und dafür können wir sehr dankbar sein. So füge ich den vielen Slogans unseres Landesposaunentags noch einen weiteren hinzu: „Lasst uns miteinander Vertrauen wagen!“ Wie heißt es doch in einem Lied zum Kirchentag 1983 in Hannover: Vertrauen wagen dürfen wir getrost, denn, du Gott, bist mit uns, dass wir leben.

Euer
Dr. Ulrich Fischer, Landesobmann

GRUSSWORT LANDESPOSAUNENWART

Liebe Leserin, lieber Leser,

nach dem Landesposaunentag ist vor dem Landesposaunentag. Kaum haben wir den wunderschönen 29. Badischen Landesposaunentag in Bruchsal genossen und dessen Erlebnisse auf uns wirken lassen (siehe den schönen Bericht und die fantastischen Fotos ab Seite 16), kommt schon der 30. in den Blick und wirft erste Fragen auf. Der Landesvertretertag hat in seiner diesjährigen Zusammenkunft beschlossen, den nächsten Landesposaunentag am 1. und 2. Juli 2023 im Rahmen der Bundesgartenschau in Mannheim zu feiern. Er wird etwas kleiner ausfallen als in Bruchsal und berücksichtigt somit,



dass im Jahr 2024 der 3. Deutsche Evangelische Posaunentag in Hamburg stattfinden wird, bei dem erfahrungsgemäß wieder sehr viele badische Posaunenchorer teilnehmen werden. Freuen wir uns zunächst auf drei ruhige Jahre ohne bläserische Großveranstaltungen und dann geht's ab nach Mannheim und Hamburg.

Drei ruhige Jahre, die uns den Fokus wieder mehr auf die innerchorischen Belange richten lassen. Mit großer Sorge blicke ich auf rückläufige Bläserzahlen in unseren Posaunenchorern und fürchte, dass uns in den nächsten Jahren das Schicksal ereilt, mit dem Kirchenchor schon des Längeren kämpfen: Stagnation, Überalterung, Auflösung. Obwohl wir in den Posaunenchorern eigentlich schon immer mit Hilfe moderner und zeitgemäßer Literatur und einer großen stilistischen Bandbreite versuchen, viele Menschen unterschiedlichen Alters für uns zu gewinnen, und mit der guten Gemeinschaft im Posaunenchor eine Heimat bieten können, verlieren wir immer mehr Mitglieder. Natürlich gibt es auch Posaunenchorer, bei denen das nicht so ist, doch im Großen und Ganzen lässt sich diese Entwicklung bundesweit nicht verleugnen. Die Gründe hierfür sind vielfältig: demografische Entwicklung unserer Gesellschaft, Einführung von G 8, Überangebot in Sachen Freizeitgestaltung, zunehmende Kirchenaustritte usw. Die Badische Posaunenarbeit beschäftigt sich schon länger mit dieser Problematik und wir haben hierfür verschiedene Ansätze entwickelt, die Ihr gerne auf unserer Homepage (posaunenarbeit.de im Menü Service → Zukunft) nachlesen könnt. Der Weisheit letzter Schluss ist das sicherlich noch nicht, doch finden sich hier viele gute Tipps für Euch und wir sind Euch für Eure Anregungen sehr dankbar. Wir lernen viel vom Miteinander und können uns gegenseitig helfen. Nutzt das BPJ, um gute Ideen aus Eurem Chor anderen Chören zugänglich zu machen. Schickt Eure Beiträge bitte an bpj@posaunenarbeit.de. Wir freuen uns über jeden Beitrag.

Zurzeit bin ich mit 78 lieben Menschen auf der Familienfreizeit in den Cevennen und höre in Gesprächen sehr viele gute Ideen aus den Posaunenchorern, die von denjenigen, bei denen es im Chor nicht so gut läuft, begierig aufgenommen werden. In gemütlicher abendlicher Runde unter freiem Himmel in Südfrankreich entwickelt sich so die ein oder andere Möglichkeit für Posaunenchorer in der fernen Heimat. Zusammen mit den vielen anderen Impulsen, die eine solche Freizeit vermittelt, und den acht Mein-Erster-Ton-Kandidaten,

die sich hier gefunden haben, zeigt mir das wieder einmal, wie wichtig solche Freizeiten für die Badische Posaunenarbeit und ihre Posaunenchöre sind. Daher freue ich mich schon auf die Motorradfreizeit, die im Anschluss an die Familienfreizeit in den Dolomiten stattfinden wird und bei der es trotz aller Unterschiede im Angebot und in der Zielgruppe doch um genau das Gleiche geht: Menschen für Kirche, Glauben und Posaunenchor zu begeistern und mit neuen Impulsen für die Arbeit zu Hause zu versorgen.

Herzliche Grüße



MS-Mundstücke

Meisterstücke für Trompeter
Vom Profi für Profis

Manfred Schäfer

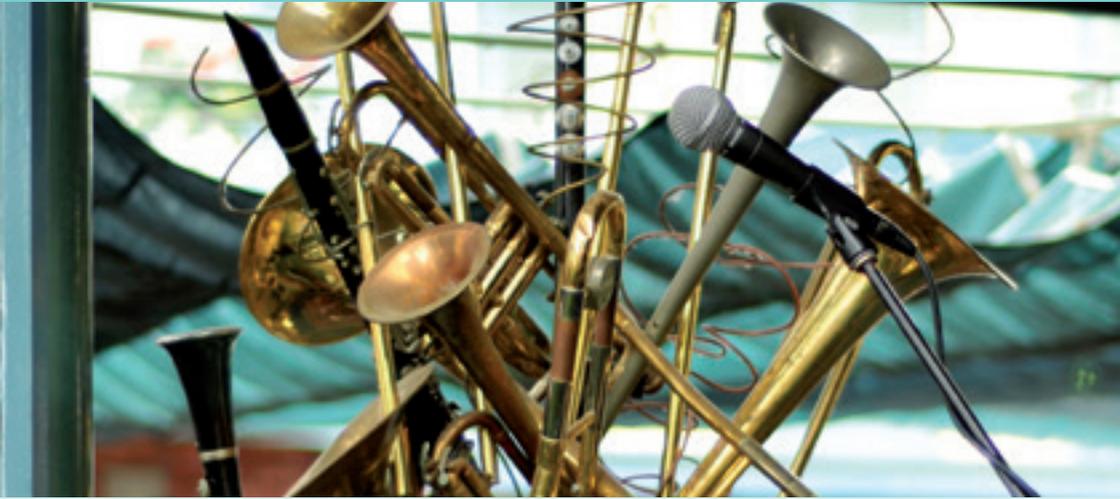
Wendelsteinstr. 4
86485 Biberbach



www.ms-mundstuecke.de msmundstuecke@yahoo.de

Exklusiv bei
 Musik Gillhaus GmbH
www.musik-gillhaus.de / information@musik-gillhaus.de

BESTANDENE D-PRÜFUNGEN



AM 27. APRIL 2019 BESTANDEN EINE BLÄSERIN UND VIER BLÄSER DIE D-PRÜFUNG

Björn Becker aus Eberbach

Alexander Bohr aus Richert

Gerhard Gutscher aus Steinen

Mathilda Pfatteicher aus Eichstetten

Daniel Roth aus Mannheim



Wir gratulieren sehr herzlich zu der sehr guten Leistung und wünschen alles Gute und Gottes Segen für den weiteren musikalischen Werdegang.



NACHRUF



Der Posaunenchor Wieblingen und der
Bläserbezirk Heidelberg trauern um

Georg Bießecker
*16. Mai 1933 † 19. März 2019



*Mit Trompeten und Posaunen jauchzet vor dem
HERRN, dem König!*

Psalm 98,6

Am 19. März 2019 verstarb unser langjähriger
Bläser und ehemaliger Chorleiter

Georg Bießecker

im Alter von 85 Jahren.

In Dankbarkeit für die gemeinsame Zeit werden
wir sein Andenken immer in Ehren halten.

PosaunenChor Wieblingen

Heidelberg-Wieblingen, im März 2019

EHRUNGEN

FOLGENDE BLÄSERINNEN UND BLÄSER WURDEN IN DEN VERGANGENEN WOCHEN UND MONATEN FÜR IHR LANGJÄHRIGES ENGAGEMENT IM POSAUNENCHOR GEEHRT:

PC Friesenheim

- 10 Jahre** Angelika Fünfgeld, Katharina Fünfgeld, Justin Richards, Tim Richards, Johannes Zeller
25 Jahre Christoph Erb, Michael Erb, Fritz Windmüller
40 Jahre Michael Fünfgeld
50 Jahre Martin Wieber
60 Jahre Gustav Klaus

PC Sexau

- 10 Jahre** Margarete Gebhardt, Hermann Gutjahr, Hannes Kilger, Johannes Zipfel
25 Jahre Karl-Heinz Gieb, Marlene Schramm
40 Jahre Annette Bergmann, Irmgard Emmenecker, Reinhard Wolfsperger
50 Jahre Wilhelm Bösenberg, Christoph Gutjahr, Peter Kuhn, Michael Künzler, Reiner Schlenker
60 Jahre Hans-Joachim Claus, Heinz Gutjahr

PC Neckarelz-Diedesheim

- 10 Jahre** Lucas Kaiser, Timo Riedinger, David Zimmermann
40 Jahre Norbert Keppler, Klaus Zimmermann

PC Leutershausen

- 10 Jahre** Markus Binz, Julius Binz, Henrik Rathaj, Frieder Schütze
25 Jahre Susanne Steckel
50 Jahre Walter Scholl, Klaus Weber

PC Wössingen

- 10 Jahre** Tabea Ehrismann
40 Jahre Martina Schmidt
60 Jahre Jürgen Hindenlang

PC Mannheim-Feudenheim

- 10 Jahre** Clemens Janicki, Samuel Michl, Stephan Roßbach



PC Heidelberg-Wieblingen

10 Jahre Manuel Heinz, Alexander Waag, Sebastian Waag
 25 Jahre Stefan Welk
 60 Jahre Ursel Kaboth

**PC Hemsbach-Sulzbach**

40 Jahre Thomas Pfliegensdörfer
 50 Jahre Walter Hilkert

PC Rosenberg

25 Jahre Falk Griebaum
 60 Jahre Artur Kunkel

PC Sandhausen

25 Jahre Julia Gutzeit, Oliver Gutzeit
 40 Jahre Matthias Schwan
 60 Jahre Hans-Georg Siebig

**PC Spielberg**

10 Jahre David Amolsch
 40 Jahre Martin Müller, Ralf Ott
 50 Jahre Siegfried Retter

PC Fahrenbach-Trienz

25 Jahre Michael Baumann, Gudrun Hillenbrand
 40 Jahre Roland Teicher

PC Hornberg

10 Jahre Helga Braun
 50 Jahre Eric Küffer

Chorleitung**PC Memprechtshofen**

40 Jahre Werner Ziegler

PC Sandhausen

32 Jahre Hans-Georg Siebig

*Wir danken allen
 Jubilarinnen und Jubilaren
 für ihr langjähriges
 Engagement und
 wünschen weiterhin
 viel Freude bei ihrem Dienst
 soli Deo gloria.*

Musikinstrumente aller Art

MUSIK

74915 Waibstadt, Ringstraße 4

GOETZ

072 63/56 32

Kühnl & Hoyer

Trompeten Sella G

Bassposaunen

Tenorposaunen

Bolero + Slokar - Modelle



Miraphone

Flügelhörner, Tenorhörner

Baritone, Bässe

König & Meyer

Notenständer

Instrumentenständer

Ausführung aller **Reparaturen**

fachmännisch und preiswert

eMail: musik-goetz@t-online.de



BRASS FOR PEACE

Brass for Peace sucht DICH als

NEUEN VOLONTÄR/ALS NEUE VOLONTÄRIN FÜR DAS SCHULJAHR 2020/2021 IN BETHLEHEM

Wenn du zwischen 18 und 27 Jahre alt bist, in der Posaunenchorszene als fortgeschrittene Spielerin, Jungbläserausbilder oder Chorleiter bzw. Chorleiterin aktiv bist und Lust auf ein Jahr in Bethlehem (Westjordanland) hast, dann bewirb dich!

In der Region Bethlehem bildest du zusammen mit einem anderen Volontär/einer anderen Volontärin Kinder und Jugendliche auf dem Blechblasinstrument aus; du leitest verschiedene Bläsergruppen und planst und organisierst mit deinen Kolleg(inn)en das ganze Drumherum. Was dich erwartet, ist sozusagen eine Posaunenchorleiterstelle in Vollzeit.

Lucas Harms, ein ehemaligen Volontär, schrieb in einem seiner Berichte:

„Brass for Peace‘ ist eine unglaubliche Gelegenheit für junge Menschen zum Kennenlernen von tollen, weltoffenen Menschen und einer unbekanntem (und doch auf wunderbare Weise gleich vertrauten) Kultur. Rückblickend habe ich in diesem Jahr mehr über die Welt gelernt als in einem Schuljahr in Deutschland.“ (Juni 2019)

Wenn dich nun die Neugier gepackt hat, schau dir auf unserer Homepage [www.brass-for-peace.de] die Stellenausschreibung an (Volontariat). Infos zu deinem möglicherweise neuen Aufgabengebiet findest du insbesondere in den Berichten der vielen Volontäre und Volontärinnen, die vor dir als Posaunenchorleiter/-in auf Zeit in Bethlehem gewirkt haben.

Bewerbungsschluss ist der 15. November 2019, Vorstellungstag der 30. November, vermutlich in Hannover.



DIRIGENT ODER DIRIGENTIN GESUCHT

Der evangelische Posaunenchor Eppingen im Kirchenbezirk Kraichgau sucht
ab September 2019

EINEN NEUEN DIRIGENTEN/EINE NEUE DIRIGENTIN,
um die Weiterentwicklung des Chores fortzuführen.

Wir sind 16 Bläser im Alter von 17 bis 65 Jahre und spielen mehrfach im Jahr bei Gottesdiensten und anderen kirchlichen Veranstaltungen. Die Art und Häufigkeit der Auftritte können wir mit der Erstellung des Jahrestermiplans abstimmen. Unser musikalisches Repertoire beinhaltet die gängige Posaunenchorliteratur von alter Musik über Choräle bis hin zu modernen Kompositionen. Für Neues sind wir jederzeit aufgeschlossen. Die Gemeinschaft im Chor ist uns sehr wichtig und wir pflegen sie auch mit außermusikalischen Aktivitäten.

Deine Aufgaben:

- Musikalische Leitung
- Literaturauswahl
- Leitung bei Proben, Gottesdiensten und Konzerten
Die Proben sind wöchentlich am Freitag von 20:15 bis 21:45 Uhr.
- Eventuell Unterstützung bei der Jungbläserausbildung

Wir wünschen uns:

- Eine entsprechende musikalische Ausbildung oder Erfahrung in der Chorleitung
- Interesse an Posaunenchorliteratur
- Lust und Freude für diese Herausforderung
- Eine christliche Prägung und Freude am Mitgestalten von Gottesdiensten

Wir bieten:

- Bezahlung in Anlehnung an TVöD
- Organisatorische Entlastung, da wir im Chor seit vielen Jahren eine Aufgabenteilung praktizieren
- Eine aufgeschlossene und nette Chorgemeinschaft

Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann kontaktiere uns!

Evangelisches Pfarramt Eppingen
Pfarrer Friedhelm Bokelmann
Kaiserstraße 3 | 75031 Eppingen
E-Mail: bokelmann@kirche-eppingen.de
Telefon: 07262 91720

Posaunenchor Eppingen
Obmann Karl-Heinz Haag
Leonhard-Engelhardt-Str. 8 | 75031 Eppingen
E-Mail: chor@posaunenchor-eppingen.de
Telefon: 07262 2404

RÜCKBLICK LANDESPOSAUNENTAG 2019



DER LANDESPOSAUNENTAG ERSTMALS IN BRUCHSAL Stadt der kurzen Wege – reibungsloser Verlauf – tolle Stimmung in der Innenstadt und am Schloss

Zwischen Schloss- und Bürgerpark bebte die Bruchsaler Luft ein Wochenende lang vor Posaunenklängen. Etwa 1 500 Bläser*Innen ließen die badische Stadtluft schwingen. Getreu dem Motto „Lasst uns miteinander ...“ ergänzten sich badischer Landesposaunentag und Bruchsaler Stadtfest zu einem gemeinsamen Erlebnis.

Nach einem Empfang der Stadt Bruchsal im Gartensaal des Bruchsaler Schlosses mit ca. 150 Gästen und dem Bezirksbläserchor Bretten als begleitende Festmusik, eröffnete das Nordbadische Blechbläserensemble am Freitagabend in der Lutherkirche mit einem außergewöhnlichen Klangerlebnis unter der Leitung von Landesposaunenwart Armin Schaefer den 29. Landesposaunentag musikalisch. Unter dem Titel „Töne der Hoffnung hören“ stimmten die 15 Bläser das Publikum in der sehr gut gefüllten Lutherkirche facettenreich und rhythmisch ein. Unterstützt von den Schlagwerken Marimbaphon, Vibraphon, Pauke und Schlagzeug musizierte die Formation weit über den üblichen „Posaunenchor“-Tellerrand hinaus.

Spätestens am Samstagmorgen, beim rituellen Wochenmarktbesuch, dürfte es dann auch den nicht blasenden Bruchsaler*Innen trompetenhaft in den Ohren geklungen haben: Platzkonzerte unterbrachen den Marktalltag und gipfelten im allgemeinen Eröffnungskonzert.

Auf Samstag und Sonntag verteilten sich mehrere Programmpunkte, die alle das Zeug zum Höhepunkt des 29. LPT hatten: die großen gemeinsamen Konzerte, wie die gemeinsame Eröffnungsmusik auf dem Marktplatz, abends das große Konzert mit anschließender Abendandacht auf dem Marktplatz und am Sonntag der Festgottesdienst im Schlosspark sowie das abschließende große Choralblasen im Ehrenhof vor dem Schloss, allesamt mit jeweils über 1000 Bläser*Innen und unter der Leitung der Landesposaunenwarte Heiko Petersen und Armin Schaefer.

Obwohl bei Landesposaunentagen das gemeinsame Spiel zentraler Bestandteil ist, waren die Konzerte der kleineren, aber feinen Formationen beflügelnd für aktive Bläser*Innen und Liebhaber*Innen der Blechblasmusik: Platzblasen oder Morgenmusiken sowie das Abendkonzert von Salaputia Brass in der Stadtkirche oder der Hocketse mit dem Uli-Gutscher-Quartett.

Im Hintergrund des LPT sorgten 250 Helfer*Innen aus den Chören Bad-Schönborn, Bahnbrücken, Bretten, Bruchsal, Heidelberg, Menzingen, Nußbaum, Oberacker, Oberöwisheim, Ruit, Sulzfeld, Unteröwisheim und Zaisenhausen sowie aus dem kirchlichen Umfeld mit engagiertem Einsatz für einen reibungslosen und erfolgreichen Ablauf.

Der Posaunentag in groben Zahlen:

1 600 Brötchen wurden geschmiert, 350 Bänke auf dem Marktplatz auf- und wieder abgebaut und in der Nacht in den Schlossgarten gebracht, ein Spielpark für die ganze Familie wurde liebevoll aufgebaut und mit genauso viel Herz betreut, 951 Instrumente wurden sicher verwahrt und wieder herausgegeben sowie zahlreiche Essen und unzählbare Getränke verkauft. Am Sonntag wurden in Rekordzeit 1200 Bänke morgens auf- und direkt nach dem Gottesdienst wieder abgebaut.

Und was bleibt? Unvergessliche Momente des gemeinsamen Musizierens und Feierns. Danke Bruchsal.

Julia Hähnel-Budnik

Eindrücke vom Empfang mit hinreißender Musik unter der Leitung von Prof. Matthias Gromer, herzlichen Reden und großer Wiedersehensfreude 😊

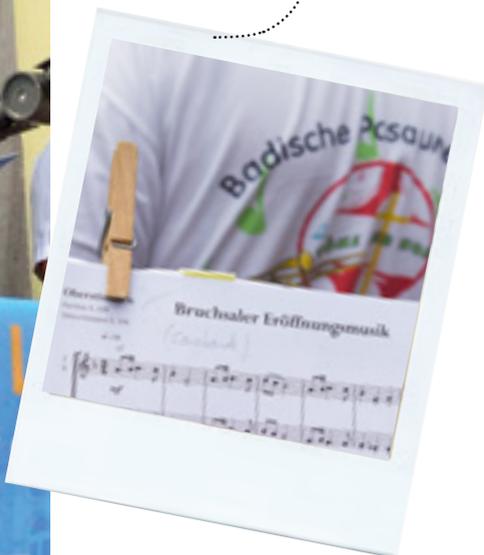


In der voll besetzten Lutherkirche fand das klanggewaltige Eröffnungskonzert mit dem bestens aufgelegten Nordbadischen Blechbläserensemble unter der Leitung von Landesposaunenwart Armin Schaefer statt.









Eröffnung auf dem
Marktplatz mit der
Oberbürgermeis-
terin von Bruchsal,
Cornelia Petzold-
Schick, dem
Leitenden Obmann
des EPiD, Rolf
Bareis, der Dekan-
in des Kirchen-
bezirks Bretten-
Bruchsal, Gabriele
Mannich, und dem
Landesobmann
der Badischen Pos-
aunenarbeit, Dr.
Ulrich Fischer
(v. l. n. r.)





*Im Miteinander-Paradies
konnten sich Groß und Klein
und Alt und Jung amüsieren und
austoben.*







Die einen schnupperten an Alphorn und Cajon, die anderen genossen den Workshop mit dem Komponisten Jens Uhlenhoff – und der Stand des Fördervereins brummete.







*Unter dem Beifall von Kultur-
abteilungsleiter Thomas Adam
(Rathaus Bruchsal) marschieren
die Jungbläserinnen und Jung-
bläser mit Gefolge ein.*





Fotos auf beiden Seiten: Fotofreunde Heideleisheim, Martin Heintzen, Jürgen Krüger





*Das bewegende Abendkonzert,
sehr geistreich moderiert von
Pfarrerin Wibke Klomp, mit
Jungbläser/-innen, Großem und
Kleinem Chor und dem so-
genannten Tubasolo ☺*





Am Abend konnte man sich zeitgleich entweder in der Stadtkirche von Salaputia Brass und Jeroen Berwaerts begeistern lassen oder auf dem Oppenheimer Platz den fast lauen Sommerabend mit Livemusik des Uli-Gutscher-Quartetts genießen.







In Bruchsal und seinen Stadtteilen (hier auf dem Marktplatz in Heidelberg) läutete der Posaunenchor Heidelberg & Friends den Sonntag ein und sorgte für einen guten Start in den Tag.



Der Festgottesdienst im Schlosspark mit vielen, vielen Bläserinnen und Bläsern und anschließendem Eintrag in das Buch der Stadt unter städtischer Aufsicht ©



Fotos auf beiden Seiten:
Fotografierende Heidelehn, Jürgen Krüger, Heiko Petersen





Anmeldung



für Kinder und Jugendliche bis **18** Jahre
für Lehrgänge und Freizeiten der Badischen Posaunenarbeit



Hiermit melde ich mein Kind für folgende Maßnahme an

Bezeichnung

Ort

Datum

Angaben zum Kind

Name, Vorname

Posaunenchor

Instrument

Straße

PLZ Ort

Telefon

E-Mail

Krankenkasse

Teilnahme als

Vegetarier(in)

.....

.....

von bis

.....

.....

.....

..... spielt seit

.....

.....

..... Geburtsdatum

.....

.....

Chorleiter(in) Bläser(in) (betrifft nur Chorleiterlehrgänge!)

Ja Nein

ANMELDUNG für Personen ab 18 Jahren



Posaunenchor

Maßnahme

Ort vom bis

Person 1 - Name, Vorname			
Anschrift			
E-Mail			
Tel.	Fax	Geb. am	Instrument
Zimmerwunsch <small>Bitte Hinweise beachten!</small> <input type="radio"/> Einzelzimmer <input type="radio"/> Mehrbettzimmer	Vegetarier(in) <input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	Teilnahme als (betrifft nur Chorleitungslehrgänge!) <input type="radio"/> Chorleiter(in) <input type="radio"/> Bläser(in)	
Person 2 - Name, Vorname			
Anschrift			
E-Mail			
Tel.	Fax	Geb. am	Instrument
Zimmerwunsch <small>Bitte Hinweise beachten!</small> <input type="radio"/> Einzelzimmer <input type="radio"/> Mehrbettzimmer	Vegetarier(in) <input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	Teilnahme als (betrifft nur Chorleitungslehrgänge!) <input type="radio"/> Chorleiter(in) <input type="radio"/> Bläser(in)	
Person 3 - Name, Vorname			
Anschrift			
E-Mail			

Tel.	Fax	Geb. am	Instrument
Zimmerwunsch Bitte Hinweise beachten! <input type="radio"/> Einzelzimmer <input type="radio"/> Mehrbettzimmer	Vegetarier(in) <input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	Teilnahme als (betrifft nur Chorleitungslehrgänge!) <input type="radio"/> Chorleiter(in) <input type="radio"/> Bläser(in)	

Bitte diese Hinweise beachten:

Anmeldung: Dieses Formular ist nur für Personen ab 18 Jahren bestimmt. Für Personen unter 18 Jahren muss das spezielle Anmeldeformular benutzt werden. Personen ab 18 Jahren können sich auch über das Internet anmelden: www.programm.posaunenarbeit.de oder per E-Mail: anmeldung@posaunenarbeit.de. Bei E-Mail-Anmeldung bitte alle erforderlichen Daten - siehe oben - angeben!

Es ist jeweils anzugeben, ob man ein Einzelzimmer wünscht, für das ein Zuschlag erhoben wird. Bitte die Ausschreibung beachten! Der Zimmerwunsch kann nur solange berücksichtigt werden, wie entsprechende Kapazitäten vorhanden sind. Die Vergabe erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldung in der Geschäftsstelle.

In der Regel teilt die Geschäftsstelle innerhalb einer Woche mit, ob man zu der Maßnahme zugelassen wurde.

Ca. 3 Wochen vor Beginn der Maßnahme erhält man einen Rüstbrief mit allen wichtigen Informationen. Diesem ist auch zu entnehmen, ob man ein Einzelzimmer erhalten hat und dementsprechend den Zuschlag zahlen muss.

Zahlung des Teilnehmerbeitrags: Die angegebenen Teilnehmerbeiträge und der EZ-Zuschlag sind vor Beginn der Maßnahme an die im Rüstbrief genannte Bankverbindung zu überweisen.

Rücktritt: Tritt ein angemeldeter Teilnehmer bis vier Wochen vor Beginn der Maßnahme zurück, wird eine Bearbeitungspauschale von EUR 12,50 erhoben. Ab dann sind 50% der Teilnehmerkosten zu zahlen. Tritt man am Tag des Beginns zurück oder erscheint nicht oder verlässt eine Maßnahme früher, sind die kompletten Lehrgangskosten (zzgl. EZ-Zuschlag laut Rüstbrief) zu zahlen.

Ich bestätige mit meiner Unterschrift, dass ich die Hinweise zur Kenntnis genommen und die oben angemeldeten Personen darüber informiert habe.

..... Datum Ort Unterschrift

Es können nur vollständig ausgefüllte und unterschriebene Anmeldungen angenommen werden!
 Per Post an EOK-31P, Blumenstr. 1-7, 76133 Karlsruhe oder Fax: 0721 917525308

Gesundheitliche Einschränkungen / medikamentöse Dauerbehandlung
(z.B. Allergien, Herzfehler, Hautempfindlichkeit)

.....

.....

Datum der letzten Impfung gegen Wundstarrkrampf

Datum der letzten Zeckenschutzimpfung

Elternerklärung:

Hiermit erteilen wir unserem Kind Schwimmerlaubnis o Ja o Nein

Wir sind während der obigen Maßnahme wie folgt zu erreichen:

.....

Wir sind damit einverstanden, dass sich unser Kind nach genauer Absprache mit der Leitung mit mindestens zwei weiteren Teilnehmer(inne)n von der Gruppe entfernen darf. Für diese Zeit entfällt die Haft- und Aufsichtspflicht der Leitung. Die zusätzliche Unfall- und Haftpflichtversicherung gilt jedoch auch dann.

Wir nehmen zur Kenntnis, dass bei erforderlichen Fahrten auch Privat-PKW benutzt werden, und erkennen die vorstehenden Reisebedingungen an.

Die **Regularien** (<http://programm.posaunenarbeit.de>) der Badischen Posaunenarbeit haben wir zur Kenntnis genommen und akzeptieren sie.

.....

Ort, Datum, Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Per Post an EOK-31P, Blumenstr. 1-7, 76133 Karlsruhe oder Fax: 0721 917525308.



*Der grandiose Abschluss
des 29. Badischen Lan-
desposaumentages: das
Choralblasen im Ehrenhof
des Bruchsaler Schlosses*

KOMPONISTENPORTRÄT: CHRISTIAN SCHAEFER

Welcher Chorleiter kennt diese Situation nicht? Für einen besonderen Gottesdienst bekomme ich immerhin schon am Dienstag vorher die Lieder. Heute Abend ist Chorprobe, also schnell die einschlägigen Sammlungen durchsuchen nach möglichst interessanten und vor allem spiel- (bzw. sing-)baren Sätzen, Arrangements, Vorspielen. – Mist, das spektakuläre Bläservorspiel von Rolf Schweizer* bekommen wir so schnell nicht hin. Ist überhaupt mehr als ein Bass da? Und mit den Oberstimmen das hohe g? Lieber doch nicht riskieren. Mit komplexen Synkopenrhythmen ist das ja auch immer so eine Sache ... oje, da bleibt nur Selbsthilfe. Gut, dass heute Nachmittag kein anderer Termin ansteht und sich der Kopierer direkt neben dem Probensaal befindet. Also ab an den Schreibtisch!

So oder ähnlich entstanden die allermeisten meiner Werke – aufgrund des kleinen Formates zögere ich etwas, diesen Begriff zu verwenden. Arrangements wäre wohl zutreffender. Und bin ich ein Komponist? Da erscheint vor meinem inneren Auge immer gleich die Beethoven-Büste auf dem Klavier bei den „Peanuts“. Bin ich nicht eher ein Musikhandwerker, ein Ton-Setzer?

Zur Klärung dieser Frage half mir das Studium der historischen Musiktheorie und Komposition, das ich fast 20 Jahre nach meinem Kirchenmusikstudium berufsbegleitend an der Schola Cantorum Basel absolvierte. Begegnete ich doch an dieser renommierten Ausbildungsstätte für Alte Musik dem Rollenbild, für das Kirchenmusiker und Musiker überhaupt in der Zeit der Renaissance und des Barock ausgebildet wurden:

Ein „Musicus“ lernte damals nicht nur, gut zu singen und wenn möglich mehrere Musikinstrumente zu spielen, sondern auch, für den jeweiligen Anlass und die vorhandene Besetzung die verlangten und passenden Stücke zu besorgen: zusammenzustellen, anzupassen, zu bearbeiten oder selbst neu zu vertonen. Nicht nur Bach in Leipzig schrieb viele Jahre lang jede Woche ein neues „Kirchenstück“, auch seine weniger bekannten Kollegen in den kleineren Städten und oft sogar die Lehrerkantoren auf dem Dorf. „Kleinmeister“ nennt man sie oft – eigentlich ganz schön ungerecht ...

Wörtlich übersetzt bedeutet Komponist ja „Zusammensteller“. Dazu braucht es weniger Genialität (wie misst man die?) als Kreativität, Versiertheit, gründliche Theoriekenntnisse und natürlich Bekanntheit mit aktueller Musik. Ja, da finde ich mich wieder – und nun finden sich ein paar meiner Zusammenstellungen sogar im neuen Landesposaunentagsheft „Töne der Hoffnung 6“!

Nun noch einige biografische Eckdaten aus bläserischem Blickwinkel: geboren 1969 in Mittelhessen – obwohl vor allem singend und tastenspielend sozialisiert, doch seit Schülerzeiten im Posaunenchor Kirchenmusikstudium in Düsseldorf und Herford – dort durch Burghard Schloemann nicht nur mit vielerlei Bläsermusik bekannt gemacht, sondern vor allem zu einer handwerklich soliden Satztechnik erzogen – Abschluss mit

A-Prüfung und Künstlerischer Reifeprüfung Orgel – als Kantor in Bielefeld-Jöllenbeck fünf Jahre lang Leiter des, so sagt man, ältesten Posaunenchores Westdeutschlands – seit 2000 Kantor an der Stadtkirche Wiesloch – seit 2007 Dozent für musiktheoretische Fächer bei den Kurswochen im „Haus der Kirchenmusik“ – 2013 bis 2015 zweites Studium in Basel – seit 2015 Kirchenmusikdirektor – und seit kurzem nur noch Posauenchorleiter i. R., also „in Reichweite“ für alles Mögliche ...

** Oder hier nach persönlichem Gusto einen anderen namhaften badischen Komponisten einfügen.*



NEUES AUS DEM FÖRDERVEREIN



Foto: Heiko Petersen

Juliane Hötzer durfte den großen Chor beim Choralblasen dirigieren

Unter dem Motto „Jedes Los gewinnt“ hat der Förderverein auch beim diesjährigen Landesposaunentag in Bruchsal wieder eine Tombola zugunsten des FV veranstaltet. Die 2000 Lose waren bei einem Lospreis von 1 € bereits in den frühen Abendstunden des Samstags ausverkauft, der Gesamtwert der Preise belief sich auf über 6.000 €. Als Hauptgewinn der Tombola wurde ein Dirigat beim abschließenden Choralblasen am Sonntag auf dem Ehrenhof ausgerufen.

Juliane Hötzer, Lehrerin aus Mannheim, hatte das große Los gezogen! Sichtlich angespannt, aber sehr souverän und mit der Unterstützung aller 1500 Bläserinnen und Bläser dirigierte sie schließlich den Choral „Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren“ – ein vermutlich einmaliges Erlebnis.

Wir freuen uns außerdem, zumindest 19 neue Mitglieder im Förderverein begrüßen zu dürfen, die wir auf dem LPT von der Wichtigkeit unserer Arbeit überzeugen konnten. Für alle Unentschlossenen haben wir nachfolgend einmal 5 Gründe, dem FV beizutreten, aufgelistet:

5 Gründe, dem Förderverein beizutreten

1. Jungbläser

- Es reicht heute nicht mehr, angehenden Bläser/-innen nur eine Plattform zu bieten, auf der sie ein Instrument lernen können. Vielmehr geht es darum, Kinder und Jugendliche auch sozial und gesellschaftlich an den Posaunenchor zu binden und in die Posaunenarbeit zu integrieren. Der Förderverein unterstützt

daher unter anderem die Teilnahme an Jungbläserlehrgängen in der Posaunenarbeit, bei denen neben der fachlichen Vermittlung von Theorie und Praxis auch langjährige Freundschaften entstehen.

2. Chorleiter

- Ein Posaunenchor kann auf Dauer nur bestehen, wenn ihn ein qualifizierter Chorleiter/eine qualifizierte Chorleiterin führt. Eine Ausbildung in Bläserchorleitung dauert i. d. R. etwa 3 bis 4 Jahre, daher muss man sich früh genug um einen Nachfolger (vielleicht aus den eigenen Reihen?) kümmern. Der FV übernimmt die Lehrgangskosten bei bestandener Chorleitungsprüfung und fördert so die Nachwuchsarbeit.

3. Musikalische Jugendarbeit

- Nicht nur Jungbläser, sondern auch junge talentierte Bläser/-innen sollen gefördert und zur Mitarbeit auf Bezirks- und Landesebene motiviert werden. Auf Initiative des Fördervereins wurden bereits 2011 die Jugendposaunenchor Nord- und Südbaden ins Leben gerufen. Sie bieten jeweils bis zu 30 engagierten jungen Erwachsenen unter Leitung der beiden Landesposaunenwarte die Möglichkeit, über ihren Einsatz im Posaunenchor hinaus anspruchsvoll zu musizieren. An drei Wochenenden im Jahr übernimmt der FV dabei 50 % der Kosten für die Mitglieder der Auswahlensembles.

4. Familienförderung

- Nehmen mehrere Kinder einer Familie an Angeboten der Posaunenarbeit teil, kann dies unter Umständen sehr schnell recht teuer werden. Um dennoch allen Kindern die Möglichkeit zu geben, Teil der großen Posaunenchorfamilie zu werden, übernimmt der FV anteilig die Kosten für die Teilnahme an Lehrgängen und Freizeiten der Posaunenarbeit.

5. Posaunenchor sichtbar machen

- Öffentlichkeitsarbeit ist ein wichtiger Baustein auf dem Weg in die Zukunft der Posaunenarbeit. So ist der FV darum bemüht, dem ehrenamtlichen Engagement in Posaunenchor Bedeutung zu verleihen und öffentlichkeitswirksam zu unterstreichen. „Ihr seid das Licht der Welt. [...] Man zündet auch nicht ein Licht an und setzt es unter einen Scheffel, sondern auf einen Leuchter. So lasst euer Licht leuchten vor den Leuten, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen.“ (Mt 5, 14–16)

Eine Mitgliedschaft im FV kostet pro Jahr gerade einmal 15 €. Leider konnten wir bislang erst 354 von 5500 Bläserinnen und Bläsern in Baden für unsere Sache gewinnen.

NEUES AUS DEM FÖRDERVEREIN

Das sind gerade mal 6 %. Wir benötigen daher dringend eure Mithilfe! Bitte werdet Teil dieser großartigen Unterstützergemeinschaft, ihr seid nur eine Unterschrift davon entfernt. Antragsformulare findet ihr auf unserer Webseite, hier im Heft und auf den letzten Seiten aller TdH-6-Ausgaben.

Förderpreis

Im Rahmen der Eröffnungsveranstaltung des LPT wurden auch die Gewinnerchöre des Förderpreises 2018/19 bekannt gegeben. Unter der Zielsetzung „Beste Posaunenchorwebseite“ wurden die Internetseiten der 10 teilnehmenden Chöre ein Jahr lang kontinuierlich bewertet und die Webmaster haben Tipps zur Verbesserung ihres Webauftritts erhalten.

Auf Rang 3 kam der Posaunenchor Friesenheim und erhielt dafür **200 €**.

Auf Rang 2 kam der Posaunenchor Dossenheim und erhielt dafür **300 €**.

Auf Rang 1 kam der Posaunenchor an der Christuskirche in Pforzheim und erhielt dafür **500 €**.

Bei allen teilnehmenden Chören hat sich in den vergangenen 12 Monaten jedoch unglaublich viel getan und es freut uns sehr, dass sich die investierte Arbeit so ausgezahlt hat. Dieser Wettbewerb soll allen Chören als Beispiel dienen, die noch keine oder eine veraltete Webseite haben. Die Links zu allen Gewinnerwebseiten sowie eine Erklärung zur unkomplizierten Erstellung einer eigenen Posaunenchorwebseite mit wenigen Handgriffen findet ihr unter [fv.posaunenarbeit.de/foerderpreis].

Beachflags

Wie bereits angekündigt, kamen auch die Bezirks-Beachflags auf dem LPT in Bruchsal zum Einsatz. Die 20 dekorativen und hochwertigen Flaggen schmückten nahezu alle Programmpunkte des Familienfestes und verkündeten auch allen Zuhörer/-innen und Passant(inn)en den Namen der großen Bläseschar – „Posaunenchor“. Im Anschluss an das Choralblasen konnten die vom FV finanzierten Fahnen von den Bezirksverantwortlichen mitgenommen werden und finden hoffentlich auch zu Hause ihren eindrucksvollen Einsatz.

Alle Posaunenchöre können sich ab sofort auch ihre eigene Beachflag mit individuellem Namenszug über unsere Webseite [fv.posaunenarbeit.de/beachflag] zum günstigen Preis von 100 €* bestellen. (*Gilt nur für die ersten 100 Bestellungen, danach rd. 200 €.)

Sekretariat:

Birgit Erb

Mobil: 0151 28732533

birgit.erb@fv.posaunenarbeit.de

Anschrift (neu seit 1.4.2019):

Förderverein Badische Posaunenarbeit e. V.

Birkenweg 4b

69509 Mörlenbach

info@fv.posaunenarbeit.de

Aufnahmeantrag

Förderverein Badische Posaunenarbeit e. V.
 Birkenweg 4b, 69509 Mörlenbach
 info@fv.posaunenarbeit.de



Antrag

Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft im Förderverein Badische Posaunenarbeit e.V. als

- Einzelmitglied
 Institution/Unternehmen/Kirchengemeinde/Verein
 Posaunenchor bis 15 Mitglieder
 Posaunenchor mit mehr als 15 Mitgliedern
 Schüler/-in, Student/-in, Auszubildende/-r
(ein entsprechender Nachweis ist beizufügen – gilt längstens bis zum Ende des 25. Lebensjahres)

Mitgliedsdaten

Anrede und Titel _____
 Vorname _____
 Nachname _____
 Firma/Name des Posaunenchores _____
 Ansprechpartner (bei Institutionen) _____
 Straße und Hausnummer _____
 Postleitzahl und Wohnort _____
 Geburtsdatum _____

*(freiwillige Angabe /
 notwendige Angabe bei Schüler/-innen, Student/-innen und Auszubildenden)*

Jährliche Beiträge

Der Mitgliedsbeitrag ist jährlich am 1. Januar fällig und beträgt

bei Einzelmitgliedern:	15 €
bei Institutionen/Unternehmen/Kirchengemeinden/Vereinen:	125 €
bei Schüler(inne)n, Student(inn)en, Auszubildenden:	10 €
bei Posaunenchor bis 15 Mitglieder:	75 €
bei Posaunenchor mit mehr als 15 Mitgliedern:	125 €
<input type="checkbox"/> Ich/wir überweisen eine freiwillige zusätzliche Jahresspende in Höhe von _____ €	

Bitte überweisen Sie den Mitgliedsbeitrag und Ihre Jahresspende auf das Konto des Vereins bei
 Evangelische Bank eG, IBAN: DE59 5206 0410 0005 0114 18

Ort, Datum _____

Unterschrift bzw. Unterschrift des gesetzlichen Vertreters (i.d.R. beide Elternteile) _____

Datenschutzhinweis

Wir weisen gemäß Art. 13 DSGVO darauf hin, dass zum Zweck der Mitgliederverwaltung und -betreuung folgende personenbezogenen Daten der Mitglieder verarbeitet werden: Name, Anschrift, Geburtsdatum, Eintritts- und Austrittsdatum. Wir verarbeiten personenbezogene Daten auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. a) und b) DSGVO. Der Verein hat Teile der Verarbeitung personenbezogener Daten an inländische Dienstleister ausgelagert. Mit diesen Auftragsverarbeitern bestehen vertragliche Vereinbarungen gem. Art. 28 Abs. 3 DSGVO. Nach Beendigung der Mitgliedschaft löscht der Verein grundsätzlich die erhobenen Daten, außer es besteht ein berechtigtes Interesse von Seiten des Vereins bzw. eine gesetzliche Aufbewahrungsfrist. Sie haben jederzeit das Recht unentgeltlich Auskunft über Herkunft, Empfänger und Zweck Ihrer gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten. Sie haben außerdem ein Recht, die Berichtigung, Sperrung oder Löschung dieser Daten zu verlangen. Hierzu sowie zu weiteren Fragen zum Thema Datenschutz können Sie sich jederzeit unter der angegebenen Adresse an uns wenden. Des Weiteren steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu. Sie können eine bereits erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen. Dazu reicht eine formlose Mitteilung per E-Mail an uns. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt vom Widerruf unberührt.

NEUES AUS DER STIFTUNG

Die erste Hälfte des Jahres 2019 war für die Stiftung Badische Posaunenarbeit richtungsweisend.

Zentraler Markstein war die Mitgliederversammlung des Fördervereins, bei dem das Kuratorium der Stiftung neu gewählt wurde. Das neue Kuratorium besteht aus einer guten Mischung von aktiven Bläserinnen und Bläsern und wertvollen Freunden, die eher außerhalb der Posaunenarbeit zu finden sind. So werden sich die Kuratoriumsmitglieder zugunsten der Stiftung hervorragend ergänzen können. In der direkt der Mitgliederversammlung folgenden Kuratoriumssitzung wurde Matthias Bretschneider zum Vorsitzenden des Kuratoriums gewählt, zu seiner Stellvertreterin Marie-Luise Haspel. Neben diesen richtungsweisenden Entscheidungen entwickelt sich die Stiftung auch in 2019 weiter positiv. Das geschieht aber nur durch die tatkräftige Hilfe vieler wohlgesinnter Menschen innerhalb und außerhalb der Stiftung.

So spielte der Bläserkreis der Hochschule für Kirchenmusik sein Semesterabschlusskonzert in Dossenheim zugunsten der Stiftung, ebenso der Bläserkreis Emmendingen unter Leitung von Frieder Reich zum Hofkonzert im Weingut Rinklin oder zuletzt Blech Hoch⁴ in Liedolsheim.

Auch in traurigen Stunden wurde an die Stiftung gedacht. So wurde anlässlich des Todes des Vaters einer Bläserin um Spenden zugunsten der Stiftung gebeten. Dadurch kam eine Summe von fast 4.000 € zusammen. Das Kuratorium prüft gerade verschiedene Optionen, wie diese Summe in ehrendem Gedenken an den Verstorbenen gut eingesetzt werden kann.

Darüber hinaus freut sich die Stiftung außerordentlich, dass auch im laufenden Jahr im Rahmen des Förderprojektes mit dem Bezirk Adelsheim-Boxberg die Gründung einer weiteren Bezirksbläterschule mit 1.000 € unterstützt werden konnte. Die Grundlagen sind gelegt, damit auch im kommenden Jahr 2020 eine weitere Bezirksbläterschule unterstützt werden kann.

Zuletzt bildete der Landesposaunentag in Bruchsal den Höhepunkt des Jahres. Das grandiose Eröffnungskonzert des Nordbadischen Blechbläserensembles unter Leitung von LPW Armin Schaefer fand als Stiftungskonzert statt, bei dem ein begeistertes Publikum am Ende des Konzertes über 2.000 € in die Sammeldisplays legten.

Außerdem konnten die ersten Flaschen des eigens für den Landesposaunentag aufgelegten Landesposaunentagsweins des Weinguts Heitlinger erworben werden. Wie auch beim bekannten und beliebten Stiftungswein gehen pro Flasche 2 € an die Stiftung Badische Posaunenarbeit. Die wunderbar süffigen Weine wurden auch während des Landesposaunentages zum Preis von 8 € durch den unermüdlichen Posaunenchor Heidelberg am Getränkestand und am Stand des Fördervereins verkauft. Da der Wein auch noch das ganze Jahr über den Geschäftsführer der Stiftung, Sami Sharif, bezogen werden kann, kann die Stiftung mit Einnahmen von 1.000 € aus dem Weinverkauf rechnen.

Eine besonders schöne Neuigkeit für das kommende Jahr 2020 bahnte sich kurz vor der Sommerpause an. Viele erinnern sich noch an das sehr erfolgreiche Benefizkonzert des SAP Sinfonieorchesters 2018 zugunsten der Stiftung Badische Posaunenarbeit in der



An
Weingut Friedhelm Rinklin
Hauptstraße 94
79356 Eichstetten a.K.

Bestellung von Stiftungswein Badische Posaunenarbeit

Bestellung von Stiftungswein gegen Rechnung:

Durch unseren Sponsor Friedhelm Rinklin und Ihre Beteiligung kommen für jede Flasche Ihrer Bestellung 2,- € dem Kapitalstock der Stiftung Badische Posaunenarbeit zugute.

Als Stiftungsweine werden vier RINKLIN-Gutsweine aus biologischem Anbau angeboten.

Die bestellte Gesamtmenge kann beliebig zusammen gestellt werden und muss durch 6 teilbar sein. Kleinere Mengen nur auf Anfrage.

Weißburgunder trocken 0,75 l	à 9,- €		Flasche(n)
Grauburgunder trocken 0,75 l	à 9,- €		Flasche(n)
Spätburgunder trocken 0,75 l aus dem großen Holzfass	à 9,- €		Flasche(n)
Regent trocken 0,75 l aus dem großen Holzfass	à 9,- €		Flasche(n)
Rivaner Sekt brut 0,75 l	à 10,- €		Flasche(n)

Zuzüglich Frachtbeteiligung pauschal 6,- €; ab einem Warenwert von 230,- € erfolgt die Lieferung frei Haus.

Die Preise enthalten bereits die gesetzliche MwSt. von 19 %.

Alle Angaben Stand 1. Juli 2015

Die Lieferung erfolgt an die nachfolgend genannte Bestell- und Rechnungsadresse:

Vorname und Name:

Straße und Hausnr.:

PLZ und Ort:

Telefon:

Datum:

Unterschrift:

Bestellungen können auf folgenden Wegen erfolgen:

- per Briefpost mit dem obigen ausgefüllten Bestellformular
- oder das ausgefüllte Bestellformular scannen und als E-Mail-Anhang versenden an: rinklin.weine@t-online.de
- oder online über www.rinklin.de



PROBE & AUFTRITT. BADISCH GUT VERSICHERT.



***Die BGV Musikinstrumenteversicherung.
Exklusiver Schutz für Ihr Instrument.***

Sicherheit für Ihr Musikinstrument

// rund um die Uhr

// für Proben und Auftritte

// Reparaturkosten

// Verlust und Abhandenkommen

BGV / Badische Versicherungen

Durlacher Allee 56 / 76131 Karlsruhe

Telefon 0721 660-0 // **Fax** 0721 660-1688 // **E-Mail** service@bgv.de

NEUES AUS DER STIFTUNG

Christuskirche Mannheim. Wir haben nun die erfreuliche Zusage des SAP Sinfonieorchesters bekommen, dass am Samstag, 1. Februar 2020, wahrscheinlich um 19 Uhr, in der Christuskirche Mannheim erneut ein Benefizkonzert des Orchesters zugunsten der Stiftung stattfinden wird. Wir hoffen, dass die Christuskirche bei einem Cellokonzert und der 8. Sinfonie von Dvorak bis auf den letzten Platz ausgebucht sein wird. Der Spätsommer bietet nun Gelegenheit, kräftig Werbung für das Konzert zu machen.

Sami Sharif, Geschäftsführer der Stiftung Badische Posaunenarbeit

SITZUNG DES KURATORIUMS STIFTUNG BADISCHE POSAUNENARBEIT

Auf Einladung der Evangelische Kirche in Mannheim tagten die Mitglieder des Kuratoriums der Stiftung Badische Posaunenarbeit am 3. Juli in Mannheim. Das Gremium war von der Mitgliederversammlung des Fördervereins am 30. März neu gewählt worden. Matthias Bretschneider, Vorsitzender des Kuratoriums, konnte als Gäste den Vorsitzenden des Fördervereins, Johannes Jakoby, und den 1. Beisitzer des Fördervereins, Sami Sharif, begrüßen. Aufgrund der vielen „Neuen“ im Kuratorium, darunter auch einige Nichtbläser, stand das gegenseitige Kennenlernen und der Informationsaustausch über Zweck und Aufgaben der Stiftung, die Zusammenarbeit mit dem Förderverein und die bunte Vielfalt der Posaunenarbeit in Baden im Vordergrund der Sitzung. Die auf der Homepage der Stiftung für jedermann zugängliche und unverändert aktuelle Präsentation der Badischen Posaunenarbeit [fv.posaunenarbeit.de/download] bot dafür einen hilfreichen Einstieg.

Seitens der Teilnehmer wurde unter anderem die gute Vernetzung innerhalb der Gremien der Posaunenarbeit und die klare Aufgabentrennung von Stiftung und Verein anerkennend hervorgehoben. Das Kuratorium der Stiftung berät und beschließt über Aktivitäten und Maßnahmen der Stiftung. Es beschließt auch die Verwendung ausschüttungsfähiger Mittel und prüft die Kasse der Stiftung. Der Verein, und dort zuerst dessen erster Beisitzer, Sami Sharif, ist für die Verwaltung der Stiftung zuständig. Er berät und entscheidet über die Kapitalanlagen der Stiftung und führt deren Kasse. Gemeinsam setzten Kuratorium und Verein die vom Kuratorium beschlossenen Aktivitäten und Maßnahmen nach Genehmigung durch den Vorstand des Vereins um. Über zukünftige Aktivitäten und Maßnahmen und die Verwendung der aktuell ausschüttungsfähigen Mittel wird das Kuratorium auf seiner nächsten Sitzung Ende September beraten.

Matthias Bretschneider, Vorsitzender des Kuratoriums

RÜCKBLICK BADEN



Foto: Gregor Diemer

Bläserworkshop Adelsheim-Boxberg

DIE CHEMIE STIMMT!

Mit strahlenden Gesichtern endete der Bläserworkshop des Kirchenbezirkes Adelsheim-Boxberg, der wieder eines der Highlights des Jahres für die knapp 30 Teilnehmer/-innen darstellte. Schon morgens um 10 Uhr traf man sich im Gasthaus „Zum Rad“ in Neunstetten zum gemeinsamen Musizieren. Hier wurde auch zum Mittagessen und Kaffee groß aufgetischt. Geleitet wurde der Workshop nun bereits im 3. Jahr von Jochen Rothermel, Lehrer für Blechblasinstrumente an den Musikschulen Lauda und Marktbreit sowie musikalisches Multitalent. Der Funke sprang gleich über und so hatten die Bläser/-innen bald schon keine Scheu mehr, auch eher ungewohnte Rhythmusübungen und kleine Tänzchen in Angriff zu nehmen.

Mit viel Spaß und Spielfreude wurden dann die von den Chören gewünschten Stücke einstudiert. Nach der intensiven Probe war am Ende für alle klar: Beim nächsten Workshop sind wir wieder dabei!

Bezirksbläuerschule ins Leben gerufen

Im Anschluss an den Bläserworkshop des Kirchenbezirkes Adelsheim-Boxberg stellte Obmann Gregor Diemer den Bläser(inne)n nochmals die Idee einer Bezirksbläuerschule vor. Mit der Gründung der Bläuerschule im Bezirk wird das Ziel verfolgt, den Bläserinnen und Bläsern der Posaunenchoräle des Kirchenbezirkes eine qualifizierte Ausbildung

zu moderaten Kosten zu ermöglichen. Denn nur gut ausgebildete Bläser/-innen haben langfristig Freude an der Musik und können somit den Verkündigungsgedanken der Posaunenchoräle fortführen.

Mit der Anmeldung in der Bläuserschule wird professioneller Einzelunterricht an kooperierenden Musikschulen erteilt. Dieser wird vom Bezirk finanziell unterstützt.

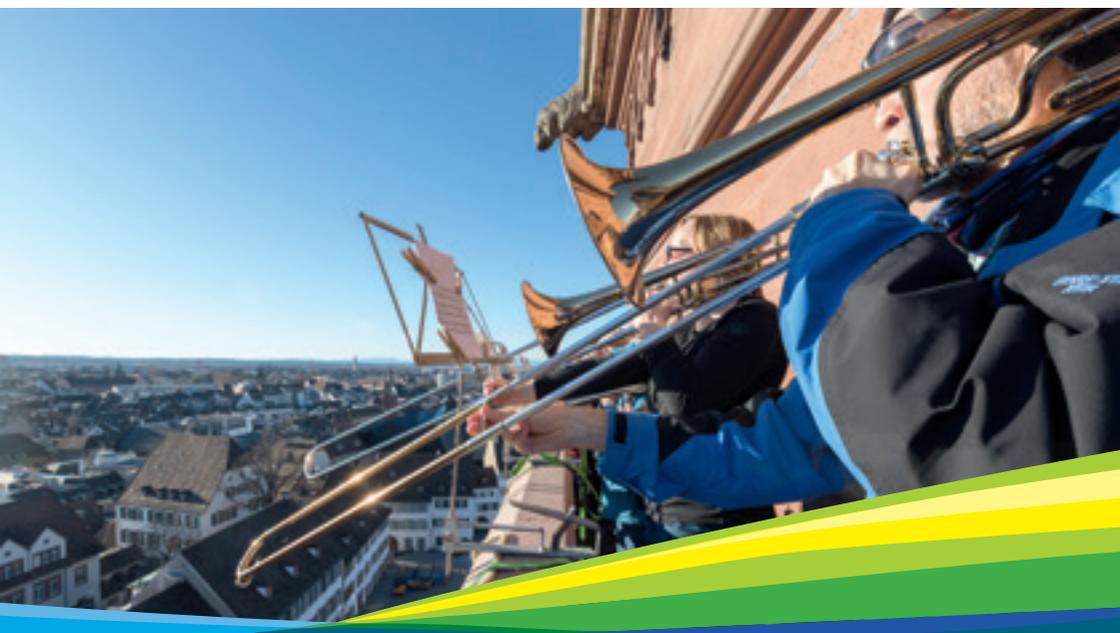
Bei Interesse wenden Sie sich gerne an Ihren Posaunenchor!

Stefanie Diemer, PC Adelsheim

TURMBLASEN VOM BASLER MÜNSTER

Selbst auch in Basel im Stadtposaunenchor aktiv, hatte unsere Bezirkschorleiterin wieder einmal Bläser aus dem Markgräflerland-Hochrhein eingeladen, an einem Samstag das Vesperblasen am Basler Münster zu gestalten. Der Stadtposaunenchor Basel spielt seit 1958 fast ununterbrochen jeden Samstag um 17 Uhr – bei passendem Wetter als Turmblasen, bei Regen im eindrucksvollen Kreuzgang des Münsters. Gerne unterstützen wir diese Tradition ab und zu.

Bezirksobmann und Bezirkschorleiterin in Aktion. Man beachte die speziellen Notenständer für die Turmbrüstung!





Fotos: Barbara Fehling

Die Bläsergruppe

Und die Bläser hatten Glück: Nach einer sehr windigen und verregneten Woche war es am Samstagnachmittag tatsächlich trocken, sonnig und kaum noch windig, so dass es ein Turmblasen werden konnte! Mit einem Doppelquartett spielten wir eine Reihe von Chorälen aus dem Choralbuch und dazu Sätze von Johann Sebastian Bach zu „Allein Gott in der Höh und „Wer nur den lieben Gott lässt walten“. Wir genossen dieses besondere Erlebnis mit dem Ausblick über die Stadt Basel, den Rhein und bis zu den Ausläufern des Schwarzwalds auf deutscher Seite.

Bezirk Markgräflerland-Hochrhein

LASST UNS MITEINANDER ... DER MECKESHEIMER CHOR IN BRUCHSAL

Als am Samstagmittag bei herrlichem Sonnenschein mehr als tausend Blechbläser beim Eröffnungskonzert des 29. Landesposaunentages den Bruchsaler Marktplatz zum Klängen brachten, waren auch neun Bläser unseres Posaunenchores dabei. Unter dem Motto „Lasst uns miteinander ...“ kamen am ersten Juliwochenende wieder Posaunenchöre



Foto: Anke Falgner

Meckesheimer Bläserinnen und Bläser bei einer Pause am Samstagnachmittag

aus ganz Baden zusammen, um die Zuhörer mit strahlendem Blechklang zu begeistern. Der Landesposaumentag findet alle vier Jahr statt und ist auch immer ein fester Bestandteil im Terminkalender des Meckesheimer Posaunenchores.

Das Eröffnungskonzert am Mittag stimmte uns sofort auf das Wochenende ein. Wir waren begeistert von der ausgelassenen Stimmung und dem gemeinschaftlichen Musizieren. Nach diesem wunderbaren Klangerlebnis gönnten wir uns eine Verschnaufpause und lauschten den Platzkonzerten, die an unterschiedlichsten Orten in Bruchsal stattfanden. Nach einer Stärkung im Biergarten brachen wir dann zum nächsten Highlight des Tages, dem Abendkonzert auf dem Marktplatz, auf. Die über tausend Bläser sorgten für eine ganz spezielle Stimmung und ließen auch das Bruchsaler Publikum mitschwingen. Für Gänsehautatmosphäre sorgte vor allem bei untergehender Sonne das Lied „Hallelujah“ von Leonard Cohen.

Am Sonntag wechselten wir die Kulisse und durften beim Festgottesdienst im Schlossgarten mitwirken. Es war eine ganz besondere Atmosphäre, in diesem schönen Ambiente alle Instrumente, von der Trompete bis zur Tuba, zum Klingen zu bringen. Den krönenden Abschluss bildete das große Choralblasen im Ehrenhof des Schlosses. Das letzte Stück „Nun danket alle Gott“ spielten die über 1000 Bläser voller Dankbarkeit und Glück über diesen gelungenen Landesposaumentag. Es ist ein unvergleichliches

Erlebnis, „open air“ mit vielen anderen Musikern, die das Blech genauso lieben wie wir, zusammen spielen zu dürfen. Wir danken allen Verantwortlichen und Helfern für die gelungene Organisation und freuen uns auch schon heute auf den nächsten Landesposaunentag 2023 in Mannheim.

Nadine Eckert, PC Meckesheim

DER POSAUNENCHOR MEIßENHEIM AUF GROSSER FAHRT

Auf große Fahrt machte sich der Posaunenchor Meißenheim an Fronleichnam. Per Bahn ging es quer durch die Bundesrepublik bis nach Kiel-Holtenau. Es war ein seit langem organisierter Besuch bei einem ehemaligen Meißenheimer Mitbläser, welcher in Kiel-Holtenau mit seiner Familie wohnt und arbeitet. Kiel-Holtenau ist bekannt durch eine

Gemeinsames Platzblasen mit dem Posaunenchor Kiel-Holtenau unter der Leitung von Udo Kahlenberg





Foto: Martina Gäßler

Der Posaunenchor Meißenheim in der Dankeskirche Kiel-Holtenau

große Schleusenanlage, welche die Einfahrt in den Nord-Ostsee-Kanal ermöglicht. Gleich nach der Ankunft konnten die Bläserinnen und Bläser unter der ortskundigen Führung von Jochen Schreiber die große Schleusenanlage besichtigen und wir hatten das Glück ein imposantes Frachtschiff namens SWINLY FOREST SINGAPORE mit einer Länge von 200 m und einer Breite von 32 m beim Schleusen zu beobachten.

Neben einer gemeinsamen Probe am Freitag mit dem dortigen Posaunenchor hatten wir die Gelegenheit, die Steilküste bei Schwedeneck mit ihren imposanten Ansichten und Naturlandschaften zu bewundern. Ein weiteres Highlight war ein gemeinsames Platzkonzert mit dem dortigen Posaunenchor anlässlich der Kieler Woche am Tiessenkai in Kiel-Holtenau. Hier konnten wir große Traditionssegler und einen historischen Leuchtturm aus nächster Nähe betrachten.

Ein geselliges Beisammensein mit den Bläserinnen und Bläsern des Posaunenchores Kiel-Holtenau rundete den Samstag ab. Zum Abschluss unseres Besuches in Kiel feierten wir unter der Mitwirkung beider Chöre einen Gottesdienst in der dortigen Dankeskirche, bevor es mit vielen guten Eindrücken versehen wieder zurück nach Meißenheim ging.

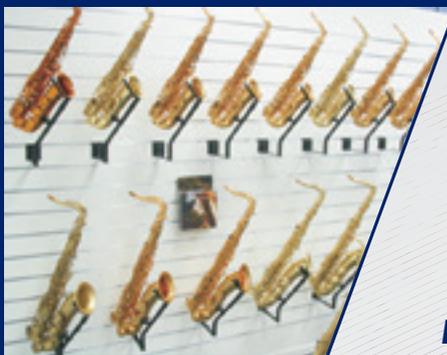
Günter Wäldin, PC Meißenheim

**Meister-
werkstatt**

**Fach-
beratung**

**Riesen-
Auswahl**

**Vor-Ort-
Service**



Gut gewählt...

Von der Piccoloflöte bis zur Tuba und von Orchesterpauken zum Röhrenglockenspiel: In unserer großen Ausstellung präsentieren wir Ihnen eine riesige Auswahl an Blas- und Orchesterinstrumenten sämtlicher renommierter Hersteller.

Die fachkundige Beratung unserer Instrumentenbauer und Spezialisten hilft Ihnen, aus dieser riesigen Auswahl genau das richtige für Ihre Bedürfnisse zu finden. Rufen Sie uns an (Tel.: 0731-15 36 45), wir beraten Sie gerne!

- ✓ starke Marken
- ✓ individuelle Beratung
- ✓ günstige Preise

 reisser musik

VORSCHAU BADEN

FESTLICHE MUSIK FÜR BLECHBLÄSER UND ORGEL

In der Konzertreihe des Fördervereins für Kirchenmusik Musica Sacra und des Bezirkskantors Kehl konzertiert am Sonntag, den **22. September um 19 Uhr** der Mittelbadische Bläserkreis unter der Leitung des Landesposaunenwarts Heiko Petersen mit Bezirkskantorin Carola Maute an der Orgel **in der Christuskirche Kehl** (Friedhofstr. 1, 77694 Kehl).

Auf dem Programm stehen Werke für Bläser und Orgel von der Barockzeit bis zur Moderne. Er erklingen Kompositionen von Giovanni Gabrieli, Johann Sebastian Bach, Johannes Brahms, Jean-Marie Morel, Dieter Wendel u. a.

Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei, um Spenden wird gebeten.

Herzliche Einladung!

Heiko Petersen

[\[mbk.posaunenarbeit.de\]](http://mbk.posaunenarbeit.de)

NORDBADISCHES BLECHBLÄSERENSEMBLE

Das Eröffnungskonzert zum Landesposaunentag für Blechbläser und Schlagwerk in der vollbesetzten Lutherkirche zu Bruchsal war für alle Mitwirkenden ein besonderes Erlebnis und wir bedanken uns sehr herzlich bei allen Zuhörern. Ihr wart ein tolles Publikum. Besonders freuen wir uns auch über die großartige Kollekte zu Gunsten der Stiftung Badische Posaunenarbeit, die knapp 2.000 Euro betrug.

Nach den Sommerferien geht es bei uns gleich weiter mit attraktiven Konzerten und Unternehmungen:

Am **22. September 2019 um 17 Uhr** spielen wir in der wunderschönen Wertheimer Stiftskirche ein Konzert zusammen mit den Bläserinnen und Bläsern der Bezirke Wertheim und Adelsheim-Boxberg. An der klanggewaltigen Orgel der Stiftskirche wirken die Bezirkskantoren Katharina Wulzinger und Hyun Soo Park mit. Auf dem Programm stehen unter anderem Charles-Marie Widors Allegro und Traugott Fünfgelds Sinfonische Suite für Orgel und Blechbläser.

Vom **3. bis 6. Oktober 2019** machen wir eine kleine Konzertreise durch Südbaden und freuen uns auf folgende Konzerte bei und das Wiedersehen mit Euch:

- **3.10.19, 17:00, Königsfeld, Kirchsaaal am Zinzendorfplatz**

- 4.10.19, 19:30, Konstanz, Lutherkirche am Lutherplatz
- 5.10.19, 19:00, Vörsstetten, Ev. Kirche in der Marchstraße
- 6.10.19, 11:00, Gottesdienst mit Dekan Markus Engelhardt in der Freiburger Christuskirche in der Maienstraße

Am **13. Oktober 2019** haben wir die Ehre, beim 50. Internationalen Heinrich Schütz-Fest 2019 **in Karlsruhe** mitwirken zu dürfen. **In der Stadtkirche am Marktplatz** begleiten wir um **10:30 Uhr** den festlichen Gottesdienst zum Abschluss des Festivals und um 11:45 Uhr spielen wir ebenda eine Matinee unter dem Motto „Von Schütz bis Schütz“ mit Werken von Heinrich bis Michael Schütz.

Der Eintritt zu allen Konzerten ist kostenlos. Wir freuen uns auf Euren Besuch.

Armin Schaefer

JUGENDPOSAUNENCHOR NORDBADEN

Der Jugendposaunenchor Nordbaden gibt am **20. Oktober 2019 um 11:30 Uhr** ein Konzert anlässlich des 60. Geburtstages von Matthias Bretschneider **in der Stiftskirche in Bad Gandersheim**. Wer also zufällig an diesem Tag einen Abstecher nach Niedersachsen macht, ist herzlich eingeladen, den Schwung und die Musikalität dieses jungen Ensembles in der herrlichen Kulisse der altehrwürdigen Stiftskirche zu erleben.

Matthias Bretschneider hatte 2009 zu seinem 50. Geburtstag Geld gesammelt, das er dann als Grundstock für die Gründung der beiden badischen Jugendposaunenchorre an den Förderverein gab. 10 Jahre später, freuen wir uns in Baden immer noch über diese Anschubfinanzierung und die fruchtbare Arbeit, die daraus erwachsen ist. Grund genug, ihm in seine Heimat zu folgen und dort ein Konzert zu spielen.

Armin Schaefer

[\[jpc.posaunenarbeit.de\]](http://jpc.posaunenarbeit.de)



REGULARIEN

Anmeldung:

- Die Anmeldung von Personen (gleich welchen Alters) zu Maßnahmen der Badischen Posaunenarbeit erfolgt über das Internetportal [portal.posaunenarbeit.de] oder mit Hilfe der beiden Anmeldeformulare in der Heftmitte. Diese Anmeldungen sind verbindlich.
- Bei Anmeldung über das Internetportal erfolgt eine sofortige Bestätigung der Anmeldung per E-Mail. Bei den schriftlichen Anmeldungen per Formular bestätigt unsere Geschäftsstelle innerhalb weniger Tage. Sollte dies nicht geschehen, bitte nochmals mit uns in Verbindung setzen.
- Werden die Kosten eines Tagungshauses für Unterkunft und Verpflegung nach erfolgter Ausschreibung angehoben, so behält sich die Posaunenarbeit das Recht vor, die Teilnehmerbeiträge anzupassen.
- Bei Lehrgängen ist anzugeben, ob man Einzelzimmer wünscht. Dafür wird ein Zuschlag erhoben. Bitte die Ausschreibung beachten! Der Zimmerwunsch kann nur so lange berücksichtigt werden, wie entsprechende Kapazitäten vorhanden sind. Die Vergabe erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldung in der Geschäftsstelle.
- Ca. 3 Wochen vor Beginn der Maßnahme erhält man einen Rüstbrief mit allen wichtigen Informationen. Diesem ist auch zu entnehmen, ob man ein Einzelzimmer erhalten hat und dementsprechend den Zuschlag zahlen muss.
- Auf unseren Veranstaltungen ist Personen unter 18 Jahren das Rauchen untersagt.

Zahlung des Teilnehmerbeitrags:

Die in der Ausschreibung und im Gesamtprogramm angegebenen Teilnehmerbeiträge und der EZ-Zuschlag sind vor Beginn der Maßnahme an die im Rüstbrief genannte Bankverbindung zu überweisen.

Rücktritt:

Bei Absage bis vier Wochen vor Beginn der Maßnahme ist eine Stornogebühr in Höhe von 12,50 € zu zahlen. Ab dann sind 50 % der Teilnehmerkosten zu zahlen. Ab dem Tag des Beginns der Maßnahme sind es 100 % der Teilnehmerkosten.

WICHTIGE ÄNDERUNG: Es ist nicht möglich, selbstständig eine Ersatzperson zu besorgen, um sich die Stornogebühren zu ersparen.

Solltet Ihr Fragen oder Anregungen zu unserem Lehrgangs- und Freizeitenangebot haben, wendet Euch bitte an unsere Geschäftsstelle oder die beiden Landesposaunenwarte. Wir hoffen, Euch auf unseren Maßnahmen begrüßen zu können, und wünschen dabei viel Freude und Erfolg.

Eure Badische Posaunenarbeit

AUSSCHREIBUNGEN

Bitte beachtet auch die Zuschussmöglichkeiten zu Lehrgängen und Freizeiten durch den Förderverein: [<http://fv.posaunenarbeit.de>]

2019

Datum: 13.–15.9.2019
Thema: Bläserlehrgang für Erwachsene Jungbläser & Posaunenchor-Einsteiger
Ort: Kathol. Bildungshaus St. Bernhard, Rastatt
Leitung: LPW Heiko Petersen
Beginn: 13.9.2019, 17 Uhr **Ende:** 15.9.2019, 15 Uhr
Zielgruppe: Bläser/-innen ab 18 Jahren
Programm: Es wird in drei Ensemblegruppen gearbeitet: zwei Jungbläsergruppen (Anfänger und Fortgeschrittene) und eine Posaunenchorgruppe. Dazu kommen Themeneinheiten zu Rhythmus, Musiktheorie und Instrumentenkunde (teilweise nur für die Jungbläser/innen) und instrumentenspezifische Blastechnik.

Kosten:	Unterbringung im EZ	175,00 €
	Unterbringung im DZ	135,00 €

Datum: 21.09.2019
Thema: Tag für Obleute, Posaunenchorleiter und Interessierte
Ort: Thomashof, Karlsruhe
Leitung: LO Ulrich Fischer & LPW Armin Schaefer
Beginn: 21.09.2019, 10 Uhr **Ende:** 21.09.2019, 17 Uhr
Zielgruppe: Posaunenchorleiter, Obleute und Interessierte
Programm: Die Leitung eines Posaunenchors verlangt sehr vieles: Wie kann die Gemeinschaft eines Chores gepflegt werden? Welche Aufgaben übernimmt der Obmann bzw. die Obfrau und welche der Chorleiter bzw. die Chorleiterin? Wie können Jungbläserinnen und Jungbläser in die Chorgemeinschaft integriert, wie kann geistliches Leben im Chor gepflegt werden? Vor welchen seelsorgerlichen Herausforderungen stehen wir in unseren Chören? Wie kann die Arbeit des Posaunenchors durch Öffentlichkeitsarbeit gefördert werden?
 Anknüpfend an den Obleutetag 2017 werden wir an Hand eines Thesenpapiers weitergehende Überlegungen anstellen, wie die Leitung eines Posaunenchores sinnvoll aufgeteilt und auf mehrere Schultern verteilt werden kann. Auf rege Teilnahme freuen sich Dr. Ulrich Fischer und Armin Schaefer.

Kosten:	30,00 €
----------------	---------

Datum: 21.–28.09.2019
Thema: Freizeit Reifes Blech
Ort: Haus Bergfrieden, Oberstdorf
Leitung: Axel Becker
Beginn: 21.09.2019, 17 Uhr **Ende:** 28.09.2019, 9 Uhr
Zielgruppe: Bläser, Angehörige
Programm: Gemeinsame Unternehmungen, Musik und Gespräche. Die Anmeldung erfolgt direkt über das Haus Bergfrieden. Tel. 08322 95980
 Mail: Bergfrieden@christusbund.de | [christusbund.de/oberstdorf]
Kosten: Bitte im Haus anfragen

Datum: 27.–29.9.2019
Thema: Swingendes Blech
Ort: Kathol. Bildungshaus St. Bernhard, Rastatt
Leitung: LPW Heiko Petersen
Dozenten: Heiko Kremers und Jens Uhlenhoff (Schlagzeug)
Beginn: 27.9.2019, 17 Uhr **Ende:** 29.9.2019, 15 Uhr
Zielgruppe: Bläser/-innen ab 14 Jahren
Programm: Ensemblespiel mit Stücken der Stilrichtungen Jazz, Gospel und Pop. Gastdozent ist in diesem Jahr Heiko Kremers. Mit seinen Notenveröffentlichungen mit Pop/Rock-Arrangements für Blechbläser legte Heiko Kremers in den 80er-Jahren den Grundstein für diese Musikrichtung innerhalb der Posaanenchöre und veröffentlichte 1990 die CD Schritte wagen. Seine Musik ist seit vielen Jahren in den Bläserheften verschiedener Posaunenwerke und Verlage vertreten und gehört zum Repertoire vieler Posaunenchöre. Seit 1995 leitet er das norddeutsche Blechbläserensemble BRASS to date [brass-to-date.de]. Nach dem Musikstudium war er über 20 Jahre lang als Produktmanager für einen namhaften Hersteller elektronischer Musikinstrumente tätig und hat mit vielen bekannten Künstlern sowohl der christlichen als auch der säkularen Musikszene zusammengearbeitet. Zurück zu seinen Wurzeln arbeitet er jetzt als Musiklehrer, Musiker, Dirigent und Autor. Unterstützt wird Heiko Kremers am Schlagzeug von Jens Uhlenhoff.
Kosten: Unterbringung im EZ (Dusche/WC) ca. 180,00 €
 Unterbringung im DZ (Dusche/WC) ca. 145,00 €
 Unterbringung im DZ/Mehrbettzimmer (Etagendusche) ca. 120,00 €

Datum: 26.–31.12.2019
Thema: Bläserlehrgang mit Einzelunterricht Neckarezl
Ort: Bildungshaus Neckarezl

Leitung: LPW Armin Schaefer
Beginn: 26.12.2019, 14 Uhr **Ende:** 31.12.2019, 13 Uhr
Zielgruppe: Bläser/-innen ab 14 Jahren
Programm: Ensemblespiel in verschiedenen Leistungsgruppen, Einzelunterricht, Bibelarbeit, gemeinsames Abschlusskonzert am 30.12.19 in der ev. Kirche Neckarelz.

Kosten:	Unterbringung im EZ	330,00 €
	Unterbringung im DZ	260,00 €
	Heimschläfer	120,00 €

2020

Datum: 17.–19.1.2020
Thema: Tiefes Blech
Ort: Kathol. Bildungshaus St. Bernhard, Rastatt
Leitung: LPW Heiko Petersen & LPW Armin Schaefer
Beginn: 18.1.2020, 17 Uhr **Ende:** 20.1.2020, 15 Uhr
Zielgruppe: Bläser/-innen mit tiefen Instrumenten: Posaune, Waldhorn, Euphonium, Tenorhorn, Bariton, Tuba. Keine Jungbläser!
Programm: Ensemblespiel in verschiedenen Leistungsgruppen, Erörterung der spezifischen Eigenheiten der tiefen Instrumente und deren eigener Literatur.

Kosten:	Unterbringung im EZ mit Dusche/WC	174,00 €
	Unterbringung im DZ mit Dusche/WC	139,00 €
	Unterbringung im Doppel- oder Mehrbettzimmer mit Etagedusche	119,00 €

Datum: 17.–19.1.2020
Thema: Hohes Blech
Ort: Thomashof bei Karlsruhe
Leitung: Frieder Reich
Beginn: 18.1.2020, 17 Uhr **Ende:** 20.1.2020, 15 Uhr
Zielgruppe: Bläserinnen und Bläser ab 14 Jahre
Programm: Bläserinnen und Bläser mit Trompeten, Flügelhörner, Piccolotrompeten. Keine Jungbläser!
 Ensemblespiel in verschiedenen Leistungsgruppen. Erörterung der spezifischen Eigenschaften der hohen Instrumente und deren eigene Literatur.

Kosten:	Unterbringung im Doppel- oder Mehrbettzimmer	115,00 €
	Unterbringung im EZ	140,00 €
	Heimschläfer	65,00 €

GESCHÄFTSSTELLE

Liebe Bläserinnen und Bläser,

über unsere Geschäftsstelle könnt Ihr alles beziehen, was ein Posaunenchor braucht:

- * Noten
- * Tonträger
- * Fachliteratur & Software
- * Mundstücke
- * Instrumentenzubehör

Ihr könnt Euch aber auch bei uns beraten lassen über Instrumenten- und Notenanschaffungen, Finanzierungshilfen etc. Unser Geschäftsführer Axel Becker steht Euch in der Regel jeden Tag von 8 Uhr bis 15:30 Uhr unter der Telefonnummer 0721 9175-308 zur Verfügung, um Eure Bestellung entgegenzunehmen oder Euch zu beraten.

Die beiden Landesposaunenwarte sind unter den im Impressum angegebenen Telefonnummern zu erreichen.

Die auf den nachfolgenden Seiten genannten Preise sind immer inkl. Mehrwertsteuer.

Unsere Versandkosten innerhalb Deutschlands berechnen sich nach der Größe des Warenkorbs.

- Bestellwert bis 49,99 Euro: 2,20 Euro
- Bestellwert von 50,00 bis 99,99 Euro: 3,50
- Bestellwert von 100,00 bis 149,99 Euro: 5,00 Euro

Ab einem Bestellwert von 150,00 Euro entfallen die Versandkosten

Versandkosten Österreich, Schweiz, Frankreich

Wir versenden via DHL nach Österreich, Schweiz und Frankreich. Die Versandkosten berechnen sich nach den für diese Länder üblichen DHL-Tarifen.

Bitte beachtet unsere Verkaufs- und Lieferbedingungen auf der nächsten Seite. Die von uns verkauften Artikel stellen eine bewusste Auswahl dar, um somit den badischen Posaunenchorern Empfehlungen zu geben. Solltet Ihr einen nicht aufgeführten Artikel suchen, könnt Ihr uns gerne Euren Wunsch mitteilen; wir werden uns dann bemühen, Euch weiterzuhelfen.

Badische Posaunenchöre sollten ihre Noten unbedingt über uns beziehen, da jede Einnahme der Geschäftsstelle voll auf Lehrgänge und Freizeiten umgelegt wird. Ihr finanziert Euch somit zu einem Teil Eure Lehrgänge und Freizeiten.

Unser gesamtes Sortiment ist auch über das Internet erhältlich!

Besucht unseren E-Shop: [shop.ekiba.de]

Eure Badische Posaunenarbeit

VERKAUFS- UND LIEFERBEDINGUNGEN

1. VERBINDLICHKEIT DER ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen liegen allen Liefergeschäften zugrunde, sofern nicht generell oder durch Einzelvereinbarung schriftlich ausdrücklich etwas anderes vereinbart wird. Widersprechende Geschäftsbedingungen des Bestellers bedürfen unserer ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung.

2. BESTELLUNGEN UND LIEFERVERZÖGERUNG

Bestellungen werden grundsätzlich ohne besondere Auftragsbestätigung ausgeführt. Preisänderung, Irrtum und Liefermöglichkeit bleiben vorbehalten. Es gilt allein der Rechnungspreis. Bei Lieferhindernissen behalten wir uns ein Rücktrittsrecht vor. Schadensersatzansprüche des Bestellers sind in diesem Fall ausgeschlossen. Ab- und Umbestellungen lassen sich grundsätzlich nur berücksichtigen, wenn sie vor der Auftragsbearbeitung eingegangen sind.

3. LIEFERUNG UND VERSAND

Alle Sendungen gehen auf Rechnung und Gefahr des Bestellers. Ersatz für verloren gegangene oder auf dem Transport beschädigte Sendungen wird von uns nicht geleistet. Beanstandungen können nur berücksichtigt werden, wenn uns innerhalb einer Woche nach Erhalt der Ware der Mangel mitgeteilt wird. Für etwaige Mängel haften wir nur bis zur Höhe des Warenwertes. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

4. KOPIERSCHUTZ

Der Besteller wird darauf hingewiesen, dass das Kopieren von Noten generell gesetzlich verboten ist.

5. RÜCKSENDUNGEN

Rücksendungen werden nur angenommen, wenn sich die Ware in wieder verkaufsfähigem Zustand befindet.

6. VERSAND- UND VERPACKUNGSKOSTEN

Unsere Versandkosten innerhalb Deutschlands berechnen sich nach der Größe des Warenkorbs.

- Bestellwert bis 49,99 Euro: 2,20 Euro
- Bestellwert von 50,00 bis 99,99 Euro: 3,50
- Bestellwert von 100 bis 149,99 Euro: 5,00 Euro

Ab einem Bestellwert von 150,00 Euro entfallen die Versandkosten

Verpackungskosten Österreich, Schweiz, Frankreich

Wir versenden via DHL nach Österreich, Schweiz und Frankreich. Die Versandkosten berechnen sich nach den für diese Länder üblichen DHL-Tarifen.

7. EIGENTUMSVORBEHALT

Alle gelieferten Waren bleiben bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum der Landesarbeit.

8. ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Der Rechnungsbetrag ist, falls kein abweichender Termin schriftlich vereinbart wurde, 10 Tage nach Erhalt ohne jeden Abzug zur Zahlung fällig.

9. ERFÜLLUNGSORT - GERICHTSSTAND

Gerichtsstand und Erfüllungsort ist Karlsruhe.

PREISLISTE

Artikelnummer	Artikelbezeichnung	EURO
Badisches...		
31-20000201	17. LPT 1977	1,30 €
31-20000301	19. LPT 1984	2,85 €
31-20000401	21. LPT 1990	2,00 €
31-20000501	22. LPT 1993	2,00 €
31-70002301	Cap „Töne der Hoffnung“	7,00 €
31-50001802	CD Töne der Hoffnung 2 (Doppel-CD)	10,00 €
31-50001803	CD Töne der Hoffnung 3 (Doppel-CD)	10,00 €
31-50001804	CD Töne der Hoffnung 4 (Doppel-CD)	15,00 €
31-50001805	CD Töne der Hoffnung 5 (3-er-CD)	19,95 €
31-50001806	CD Töne der Hoffnung 6 (Doppel-CD)	17,50 €
31-70002001	Notenständertasche schwarz	10,95 €
31-70000602	Notentasche schwarz	27,00 €
31-70000704	Plakatvorlage DIN A 3	0,09 €
31-70000704	Plakatvorlage DIN A 3	0,09 €
31-70001302	Posaunenständer	24,00 €
31-20004706	Töne der Hoffnung 4	10,00 €
31-20004707	Töne der Hoffnung 5	12,95 €
31-20004901	Vorspiele zum Regionalteil Baden	7,75 €
Rund um's EG		
31-20004001	Posaunenchoralbuch zum EG	20,95 €
31-20004801	Vorspiele für Bläser zum EG	16,50 €
31-20004901	Vorspiele zum Regionalteil Baden	7,75 €
31-20005101	Liturgieheft für Posaunenchor	0,00 €
31-20006401	Karg-Elert (Strube-Verlag)	6,00 €
31-20001901	Das ist ein köstlich Ding	7,75 €
31-20006001	Choralspiel (Strube-Verlag)	7,50 €
31-20000101	101 Bläservorspiele zum EG	16,40 €
31-30000101	101 Bläservorspiele – Chorleiterhilfe	10,20 €
Schulen und Jungbläserheft		
31-10002301	Aufgemischt	6,00 €
31-10002101	Chortraining	9,95 €
31-10002601	crescendo-Posaunenchorchule (SPM)	24,00 €
31-10002201	Das Einblasheft	5,00 €
31-10001806	Die Bläuserschule – Begleistimmen	9,95 €
31-10001902	Die Bläuserschule Band 1	14,95 €
31-10001803	Die Bläuserschule Band 2	14,95 €
31-10001801	Die Blechbox	7,50 €
31-10001301	Die ein- u. zweiventilige Baßposaune	5,50 €
31-10000101	Die Spielwiese	6,25 €
31-10002401	GLORIA 2016 – JUNIOR	5,00 €
31-10001706	Hören, lesen & spielen – Band 2 – Bariton	21,00 €
31-10001705	Hören, lesen & spielen – Band 2 – Posaune	21,00 €
31-10001704	Hören, lesen & spielen – Band 2 – Trompete	21,00 €
31-10001703	Hören, lesen & spielen Band 1 – Bariton	21,00 €
31-10001702	Hören, lesen & spielen Band 1 – Posaune	21,00 €
31-10001701	Hören, lesen & spielen Band 1 – Trompete	21,00 €
31-10002501	Methode für das Trompetenspiel (Frieder Reich)	18,00 €
31-10000801	Music for two	6,25 €
31-10001805	MusicMessage	9,95 €
31-10001102	Posaune lernen leicht gemacht	19,80 €

NEU

31-10001001	Spiel, Spaß und Blech – Heft 1	6,20 €
31-10001002	Spiel, Spaß und Blech – Heft 2	7,20 €
31-10001602	Töne der Hoffnung 4 junior	2,50 €
31-10001603	Töne der Hoffnung 5 junior	4,00 €
31-10001604	Töne der Hoffnung 6 junior	
31-10001101	Trompete lernen leicht gemacht	19,80 €
31-10002001	Trompeten Fuchs Band 1	19,90 €
31-10002002	Trompeten Fuchs Band 2	19,90 €
31-10001901	Tutti	14,00 €
31-10001201	Vier plus Kids	6,00 €

NEU

Noten/ Choralmusik und Bläserhefte

31-20000101	101 Bläservorspiele zum EG	16,40 €
31-20000701	89 Oberstimmen	8,75 €
31-20006601	Alte Meister neu	6,00 €
31-20001001	Bläserheft `94 (Bayern)	10,00 €
31-20001002	Bläserheft `98 (Bayern)	10,00 €
31-20001003	Bläserheft 2002 (Bayern)	9,00 €
31-20001004	Bläserheft 2006 (Bayern)	9,00 €
31-20001005	Bläserheft 2010 (Bayern)	12,00 €
31-20001006	Bläserheft 2014 (Bayern)	10,00 €
31-20001007	Bläserheft 2018 (Bayern)	11,00 €
31-20002710	Bläserheft IV für Kirchentage (DEKT/EPiD)	7,50 €
31-20002715	Bläserheft V für Kirchentage (DEKT/EPiD)	9,80 €
31-20004202	Bläserklänge (ejw)	24,95 €
31-20005701	Bläsermusik 2005 (ejw)	9,95 €
31-20005702	Bläsermusik 2009 (ejw)	10,95 €
31-20005703	Bläsermusik 2013 (ejw)	12,95 €
31-20007102	Bläsermusik 2017 – Paket: Heft und CD (ejw)	34,95 €
31-20007101	Bläsermusik 2017 (ejw)	14,95 €
31-20007001	Choralfantasien (genesisBrass)	8,99 €
31-20007002	Choralfantasien II (genesisBrass)	11,99 €
31-20006001	Choralspiel (Strube-Verlag)	7,50 €
31-20005401	Concerti, Suiten und Preludien (Strube-Verlag)	5,00 €
31-20001901	Das ist ein köstlich Ding	7,75 €
31-20008201	Das Ständchenheft (Bayern)	18,00 €
31-20006102	Doppelchöre (Strube-Verlag)	2,00 €
31-20006103	Doppelchöre (Strube-Verlag)	2,00 €
31-20006101	Doppelchöre (Strube-Verlag) Partitur	10,00 €
31-20002712	Gloria 2011 (EPiD)	5,00 €
31-20002713	Gloria 2012 (EPiD)	5,00 €
31-20002714	Gloria 2013 (EPiD)	5,00 €
31-20002716	Gloria 2015 (EPiD)	5,00 €
31-20002717	Gloria 2016 (EPiD)	8,00 €
31-20002801	Gott danken ist Freude Band 1 – Bläserheft (SPM)	9,75 €
31-20002802	Gott danken ist Freude Band 2 – Bläserheft (SPM)	16,00 €
31-20002803	Gott danken ist Freude Band 2 – Schlagwerk (SPM)	4,00 €
31-20002804	Gott danken ist Freude Band 3 – Bläserheft (SPM)	16,00 €
31-20002807	Gott danken ist Freude Band 3 – junior (SPM)	4,00 €
31-20002806	Gott danken ist Freude Band 3 – Liedandachten (SPM)	5,00 €
31-20002805	Gott danken ist Freude Band 3 – Schlagwerk (SPM)	5,00 €
31-20006201	Grooves	3,50 €
31-20007901	Im Kreise der Lieben	7,25 €
31-20008301	Just Michael (BrassOvation)	9,90 €
31-20006401	Karg-Elert (Strube-Verlag)	6,00 €

31-20003201	Kuhlo: Neues Posaunenbuch I (braun)	15,50 €	
31-20003301	Kuhlo: Posaunenbuch I (schwarz)	12,95 €	
31-20003501	Kuhlo: Rühmet den Herrn (rot)	14,95 €	
31-20005101	Liturgieheft für Posaunenchor	0,00 €	
31-20005201	Michels Klassik (Strube-Verlag)	7,75 €	
31-20007202	Musik aus dem Östlichen Europa – Beiheft	8,00 €	
31-20007201	Musik aus dem Östlichen Europa (Strube-Verlag)	13,00 €	
31-20008102	Musik aus Italien – Beiheft	9,00 €	
31-20008101	Musik aus Italien – Bläserheft-Strube-Verlag	15,00 €	
31-20006801	Musik für Kirche und mehr (de Haske)	6,95 €	
31-20008401	Neue Wochenlieder (EPiD)	13,00 €	NEU
31-20007401	Norddeutsches Bläserheft 2 (Posaunenarbeit i.d.Nordkirche)	12,00 €	
31-20007402	Norddeutsches Bläserheft 3 (Posaunenarbeit i.d.Nordkirche)	12,00 €	
31-20004001	Posaunenchoralbuch zum EG	20,95 €	
31-20004101	Posaunenchoralbuch zum EKG	1,00 €	
31-20004301	Preludio (Bayern)	8,00 €	
31-20005801	Querbeet (SPM)	15,00 €	
31-20004706	Töne der Hoffnung 4	10,00 €	
31-20004707	Töne der Hoffnung 5	12,95 €	
31-20004708	Töne der Hoffnung 6	12,95 €	NEU
31-20007301	Tout de la Suite (CVJM Westbund)	11,90 €	
31-20004801	Vorspiele für Bläser zum EG	16,50 €	
31-20004901	Vorspiele zum Regionalteil Baden	7,75 €	
31-20006701	Wo wir dich loben (Strube-Verlag)	7,00 €	
97-99002	Wo wir dich loben – Neue Lieder plus (Bläserbegleitbuch)	18,00 €	NEU
31-20006504	Zeichen deiner Größe (CVJM Westbund)	14,95 €	
31-20006503	Zeichen deiner Liebe (CVJM Westbund)	12,95 €	
31-20006505	Zwischentöne (CVJM Westbund)	16,95 €	
Gospel / Swing			
31-20007701	Alleluja, I Heard a voice (Strube-Verlag)	6,25 €	
31-20008001	Come and go (Fünfgeld)	6,50 €	
31-20007501	Life (Groenewald)	6,60 €	
31-20007601	Swing, Rock & Rags (Strube-Verlag)	7,25 €	
31-20007803	Welcome – Posaune / Tuba	5,50 €	
31-20007804	Welcome – Schlagzeug	2,00 €	
31-20007802	Welcome – Trompete in C	5,50 €	
31-20007801	Welcome – Partitur (Strube-Verlag)	15,00 €	
Noten/Renaissance bis Romantik			
31-22001101	Pezelius, J.: Fünfst. blasende Musik (Merseburger)	10,75 €	
31-22001301	Reiche G: Turmsonaten (24 Quatricinien)	10,15 €	
Noten/Gleiche Stimmen			
31-24000301	2 x 3 = 1 / Posaunen	6,25 €	
31-24000302	2 x 3 = 1 / Trompeten	6,25 €	
31-24000401	Bläser-Begleitsätze für tiefe Stimmen	9,00 €	
31-24000601	Hohes Blech (Strube-Verlag)	9,50 €	
31-24000501	Tiefes Blech (Strube-Verlag)	9,00 €	
Noten/Bläser und Orgel			
31-25000201	Fünfgeld T.: Eröffnung-Partitur	5,00 €	
31-25000202	Fünfgeld T.: Eröffnung-Bläserstimmen	1,00 €	

Noten/Advent und Weihnachten

31-26000101	... und schenkt uns seinen Sohn	6,00 €
31-26001201	Das Weihnachtshft	8,90 €
31-26000301	Geistliches Bläuserspiel 28	8,90 €
31-26000302	Geistliches Bläuserspiel 34	9,95 €
31-26001101	Jauchzen dir Ehre Band 1	7,95 €
31-26001102	Jauchzen dir Ehre Band 2	9,95 €
31-26000801	Majesty Weihnachten	7,99 €
31-26001301	Niemals war die Nacht so klar	11,99 €

Fachbücher

31-30000101	101 Bläservorspiele – Chorleiterhilfe	10,20 €
31-30000201	Abonnement „Badische Posaunenchor Journal“	10,00 €
31-30001401	Bläserklang im Gottesdienst	12,50 €
31-30000401	Der Ton macht die Musik	22,50 €
31-30000501	Geschichte der badischen Posaunenarbeit	0,00 €
31-30000901	Musiklehre, Rhythmik, Gehörbildung Band 1	25,00 €
31-30000902	Musiklehre, Rhythmik, Gehörbildung Band 2	22,00 €
31-30000601	Praxis Posaunenchor	26,95 €

Software

31-40000101	PCND 9	51,00 €
-------------	--------	---------

Compact Disc

31-50002402	CD Bläserheft 2006 (Bayern)	15,00 €
31-50002403	CD Bläserheft 2010 (Bayern)	18,00 €
31-50002404	CD Bläserheft 2014 (Bayern)	20,00 €
31-5000405	CD Bläserheft 2018 (Bayern)	21,00 €
31-50005001	CD Bläsermusik 2017 (ejw)	24,95 €
31-50002801	CD Bläsermusik 2005 (ejw)	17,95 €
31-50002802	CD Bläsermusik 2009 (ejw)	22,95 €
31-50002803	CD Bläsermusik 2013 (ejw)	23,95 €
31-50003901	CD Blech & Taste (MBK & SBB)	10,00 €
31-50000402	CD Boundless (Mannheim Brass Quintett)	15,00 €
31-50003701	CD brass 5.1 (Mannheim Brass Quintett)	16,50 €
31-50003702	CD brass id (Mannheim Brass Quintett)	15,00 €
31-50000401	CD Brass Pieces (Mannheim Brass Quintett)	15,00 €
31-50004101	CD Choralfantasien (Genesis Brass)	14,99 €
31-50004102	CD Choralfantasien II (Genesis Brass)	17,99 €
31-50004501	CD con Anima (Gloria Brass)	17,00 €
31-50004201	CD Fröhlich triumphiert (Bezirksbläserchor Bretten)	10,00 €
31-50001001	CD Gloria (EPiD)	9,95 €
31-50003402	CD Gott danken ist Freude (SPM)	18,00 €
31-50003801	CD Hymnus (Genesis Brass)	17,90 €
31-50002201	CD Life (O. Groenewald)	10,00 €
31-50004701	CD Musik aus dem östlichen Europa (Posaunenwerk Rheinland)	15,00 €
31-50004901	CD Musik aus Italien (Posaunenwerk Rheinland)	15,00 €
31-50004401	CD Niemals war die Nacht so klar (Genesis Brass)	17,99 €
31-50003101	CD Querbeet (SPM)	10,00 €
31-50004801	CD Romantik (Stuttgarter PosaunenConsort)	15,00 €
31-50001802	CD Töne der Hoffnung 2 (Doppel-CD)	10,00 €
31-50001803	CD Töne der Hoffnung 3 (Doppel-CD)	10,00 €
31-50001804	CD Töne der Hoffnung 4 (Doppel-CD)	15,00 €
31-50001805	CD Töne der Hoffnung 5 (3-er-CD)	19,95 €

31-50004302	CD Zeichen deiner Größe (CVJM-Westbund) Doppel-CD	23,95 €
31-50005101	CD Zum Lob und Dank (Pfälzisches Blechbläserensemble)	12,00 €
31-50004303	CD Zwischentöne (CVJM Westbund) Doppel-CD	21,00 €

Mundstücke

31-60000101	Bariton-Mundstück 6 1/2	19,70 €
31-60000201	Flügelhornmundstück 6c	11,25 €
31-60000701	Posaunenmundstück 1 1/2 G	19,70 €
31-60000801	Posaunenmundstück 4 G	19,70 €
31-60001002	Posaunenmundstück 6 1/2 AL-L	19,70 €
31-60001001	Posaunenmundstück 6 1/2 AL-S	19,70 €
31-60000401	Tenorhornmundstück 6 1/2 AL-T	19,70 €
31-60004567	Trompetenmundstück 1 1/2 C	11,25 €
31-60001302	Trompetenmundstück 1 1/4 C	11,25 €
31-60001303	Trompetenmundstück 1 C	11,25 €
31-60001304	Trompetenmundstück 3 C	11,25 €
31-60001305	Trompetenmundstück 5 C	11,15 €
31-60001306	Trompetenmundstück 7 C	11,25 €
31-60000501	Tubamundstück	35,80 €
31-60000601	Waldhornmundstück 11	11,25 €

Zubehör

31-70000101	Bleistifthalter für Posaune 20-22mm	0,80 €
31-70000102	Bleistifthalter für Posaune 24-26mm	0,80 €
31-70000103	Bleistifthalter für Trompete	0,80 €
31-70002301	Cap „Töne der Hoffnung“	7,00 €
31-70002201	magnetpen Bleistift mit Magnet in versch. Farben (rot, blau, grün, weiss, schwarz)	3,90 €
31-70002401	Mini-Magnet in versch. Farben (Nickel, rot, blau, schwarz)	1,60 €
31-70002402	Mini-Magnet SILENT (Nickel & gummiert)	2,90 €
31-70000503	Notenständer	14,35 €
31-70000502	Notenständer schwarz schwere Ausführung	32,60 €
31-70002001	Notenständertasche schwarz	10,95 €
31-70000602	Notentasche schwarz	27,00 €
31-70000704	Plakatvorlage DIN A 3	0,09 €
31-70001302	Posaunenständer	24,00 €
31-70001301	Trompetenständer	20,80 €

Pfegemittel

31-80000502	Hetmann Nr. 13 – Rotor Oil (gewährt ein Höchstmaß an Verschleißfestigkeit)	8,00 €
31-80000504	Hetmann Nr. 4 – Tuning Slide Oil (sehr dünnflüssiges, synthetisches Öl für schwergängige und lange Ventiltzüge)	8,00 €
31-80000501	Hetmann Nr. 7 – Slide Gel (dichtet beständig ab und verhindert ein Festwerden der Züge)	8,00 €
31-80000503	Hetmann Nr.11 – Rotor Oil (speziell für Instrumente mit noch sehr dichten Zylinderventilen)	8,00 €
31-80000101	Reinigungsspirale für Tenorhorn, Tuba, Posaune	9,45 €
31-80000102	Reinigungsspirale für Trompete	9,45 €
31-80000202	SLID-O-MIX – 2 Komponenten	10,50 €
31-80000201	SLID-O-MIX – Rapid comfort	6,55 €
31-80000301	Ventilöl – LA TROMBA T2 f. Pumpventile	4,50 €
31-80000401	Zugfett für Trompete	5,00 €



Innovation that inspires



MUSIK. GILLHAUS.
Eine intakte Welt.

Musik Gillhaus GmbH
Markgrafenstr. 93, D-79115 Freiburg

Tel.: 0761- 484231
www.musik-gillhaus.de
information@musik-gillhaus.de

**Wir sorgen für
den guten Ton!**

 **musik
Schlaile**

75173 Pforzheim
Dillsteinerstr. 15
Tel. **07231-23685**



– ein idealer Treffpunkt für **Chöre, Instrumentalgruppen**
und für **Musikfreizeiten**

Das moderne Tagungszentrum der Evangelischen Kirche in Pforzheim bietet – insbesondere in den Schulferien – ideale Rahmenbedingungen für Großgruppen mit bis zu 130 Personen.

In unserem Plenum können sie gemeinsam musizieren und sich in weiteren 17 Tagungsräumen in kleineren Besetzungen vorbereiten.

Unsere Küche und unser Service freuen sich darauf Ihren Aufenthalt angenehm zu gestalten.

Interesse? Informieren Sie sich auf unserer Homepage www.hohenwart.de oder wenden Sie sich telefonisch an uns. Wir erstellen Ihnen gerne ein passendes Angebot.

Hohenwart Forum • Schönbornstr. 25 • 75181 Pforzheim-Hohenwart
Telefon 0 72 34 / 606-0 • Fax 0 72 34 / 606-46 • E-Mail info@hohenwart.de

ANZEIGENPREISE | REDAKTIONSSCHLUSS

SIE MÖCHTEN EINE ANZEIGE IM BPJ?

Schicken Sie Ihre Anzeige (außer Rückseite nur schwarz-weiß!) als CD-Rom mit der Grafikdatei (beliebiges Windows-Grafikformat) als Film oder Ausdruck an die Badische Posaunenarbeit, Blumenstr. 1-7, 76133 Karlsruhe oder per E-Mail an bpj@posaunenarbeit.de. Geben Sie bitte an, für wie viele Ausgaben Sie die Anzeige schalten möchten.

WAS KOSTET DAS?

1/1	Rückseite 4-farbig	230,00 €
1/2	Rückseite 4-farbig	115,00 €
1/1	Innenseite s/w oder farbig	62,00 €
1/2	Innenseite s/w oder farbig	31,00 €

(Stand 01. Januar 2001)

WER LIEST DAS BPJ?

Das BPJ geht direkt an jede Chorleiterin, jeden Chorleiter und an jede Obfrau, jeden Obmann eines badischen Posaunenchores. Außerdem gibt es viele Bläserinnen und Bläser, die das BPJ abonniert haben. Dadurch hat das BPJ zzt. eine Auflage von 1 000 Exemplaren – Tendenz steigend! In vielen Posaunenchören liegt das BPJ im Probenraum zur Ansicht aus. Dadurch kann es bis zu 6.000 Bläserinnen und Bläser in ganz Baden erreichen!

WER SOLLTE IM BPJ INSERIEREN?

Jeder, der den Chorleitern, Obleuten und Bläser(inne)n der badischen Posaunenchöre etwas zu verkaufen oder mitzuteilen hat! Das Musikgeschäft wirbt für Instrumente, Zubehör und Service, der Posaunenchor wirbt für sein Konzert und das Jubiläum u. v. m.

REDAKTIONSSCHLUSS

Nr. 1: 15. Februar
 Nr. 2: 1. Mai
 Nr. 3: 15. Oktober



Werner Gerhäuser

Metallblasinstrumentenmachermeister

Hirtenstr. 8 · 75239 Eisingen

☎ (0 72 32) 8 07 77 · Fax 8 07 78

... für Hobbymusiker + Profis!

IMPRESSUM | KONTAKT

Herausgeber: Badische Posaunenarbeit
 Schriftleitung: Gisela Kirchberg-Krüger
 Redaktion: Axel Becker, Gisela Kirchberg-Krüger, Heiko Petersen, Armin Schaefer
 Layout: Steffi Charlotte Fluri, Grafik & Design (steffi.fluri@web.de)
 Bezugsbedingungen: Chorleiter und Obleute badischer Posaunenchoré bekommen das Badische Posaunenchor-Journal kostenlos zugesandt. Interessenten können es für EUR 10,- pro Jahr (inkl. Versandkosten) abonnieren. Das Abonnement ist zum Ende eines Kalenderjahres kündbar.

BADISCHE POSAUNENARBEIT

Blumenstr. 1-7 • 76133 Karlsruhe • Telefon: 0721 9175-308 • Telefax: 0721 9175-25308
 E-Mail: info@posaunenarbeit.de • Internet: www.posaunenarbeit.de

GESCHÄFTSFÜHRER AXEL BECKER

Blumenstr. 1-7 • 76133 Karlsruhe • Telefon: 0721 9175-308 • Telefax: 0721 9175-25308
 E-Mail: geschaeftsstelle@posaunenarbeit.de

LANDESOBMANN LANDESBISCHOF i. R. DR. ULRICH FISCHER

Am Sandbuckel 20 • 68809 Neulußheim • Telefon: 06205 2047-945 • Fax: 06205 2047-949
 E-Mail: landesobmann@posaunenarbeit.de

LANDESPOSAUNENWART ARMIN SCHAEFER (NORDBADEN)

Untere Schlossstraße 24 • 76703 Kraichtal-Menzingen • Telefon: 07250 2083288 • Telefax: 07250 2083289
 E-Mail: armin.schaefer@posaunenarbeit.de • Internet: www.arminschaefer.de

LANDESPOSAUNENWART HEIKO PETERSEN (SÜDBADEN)

Brünnesweg 4b • 77654 Offenburg • Telefon: 0781 9484575 • Telefax: 0781 9484672
 E-Mail: heiko.petersen@posaunenarbeit.de • Internet: www.heikopetersen.de

LANDESKANTOR KMD PROF. JOHANNES MICHEL (ZUSTÄNDIG FÜR DIE BLÄSERARBEIT)

Werderplatz 16 • 68161 Mannheim • Telefon: 0621 412276 • Telefax: 0621 416963
 E-Mail: johannes.michel@posaunenarbeit.de

DIE ÜBRIGEN MITGLIEDER DES LANDESARBEITSKREISES:

Landesjugendpfarrerin Ulrike Bruinings Evangelisches Kinder- und Jugendwerk Baden, Karlsruhe	ulrike.bruinings@posaunenarbeit.de
Christoph Erb, Friesenheim	christoph.erb@posaunenarbeit.de
Dr. Annette Fritz, Königsfeld	annette.fritz@posaunenarbeit.de
Gerhard Kammerer, Graben-Neudorf	gerhard.kammerer@posaunenarbeit.de
Gisela Kirchberg-Krüger, Karlsruhe, stellv. LO	gisela.kirchberg-krueger@posaunenarbeit.de
Oberkirchenrat Dr. Matthias Kreplin, Leiter des Referats 3 im Ev. Oberkirchenrat, Karlsruhe	matthias.kreplin@posaunenarbeit.de
Dietrich Krüger, Heidelberg	dietrich.krueger@posaunenarbeit.de
Ulrich Krumm, Karlsruhe	ulrich.krumm@posaunenarbeit.de
Sonia Meissner, Bad Krozingen	sonia.meissner@posaunenarbeit.de
Gerd Uhrich, Balzfeld	gerd.uhrich@posaunenarbeit.de
Frieder Wittmann, Aglasterhausen	frieder.wittmann@posaunenarbeit.de

BERATENDE MITGLIEDER:

Pfr. Susanne Labsch, Vorsitzende des Kirchenverbandes	susanne.labsch@posaunenarbeit.de
Michael Braatz-Tempel, Landesverband der Evangelischen Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker Badens	michael.braatz-tempel@posaunenarbeit.de
KMD Prof. Johannes Michel, Landeskantor, zuständig für die Posaunenarbeit	johannes.michel@posaunenarbeit.de

magnetpen



Der praktische Bleistift mit Magnethalter

- **Super Haftkraft** - hält an allen magnetischen Oberflächen
- **Klein und kompakt** - fast unsichtbar
- **Praktisch - Bleistift immer griffbereit**
- **Halter passt auf alle Bleistifte** - 6 - 7,5 mm
- **Super griffige, gummierte Oberfläche**



art of music
einfach mehr musik!

Höhenstraße 7 * 75334 Straubenhardt
Tel.: (0 72 48) 93 30 63 * Fax (0 72 48) 93 30 64
www.art-of-music.de * info@art-of-music.de

60 Jahre Erfahrung

Entwicklung • Sonderanfertigung • Mundstückanpassung

- Beratungstermine im Haus
(Mo-Sa, nach telefonischer Vereinbarung)
- Zusendung von Probemundstücken
(gerne nach vorheriger telefonischer Beratung)

www.mundstueckbau-tilz.de



Mundstückbau
Bruno Tilz

Inh. S. Denny

Am Pfaffenbühl 4
91413 Neustadt a.d. Aisch

Tel.: 09161 - 3370

Bürozeiten:

Mo-Fr: 8:30-12:00 / Mo-Do: 13:30 - 16:30

Fax: 0 9161 - 5390

info@mundstueckbau-tilz.de

